

# Zeppelin – Pionierpost

## Die Sammlung Eckhard Förster (Teil II)

Wir freuen uns den zweiten Teil der Sammlung 'Zeppelin Pionierluftpost' offerieren zu dürfen. Auch in diesem zweiten Teil findet der Kenner und Sammler der ersten Zeppelin Fahrt-Periode allergrösste Raritäten. Obwohl viele Belege ähnlich anzusehen sind, ist jeder Beleg einzigartig und keiner dem andern gleich. Die ersten Fahrten von LZ 1 und LZ 2 dienten der technischen Erprobung. Erste bekannte Belege stammen von 1908, der Schweiz- und der grossen Mainzer - Fahrt des LZ 4. Nur wenige Karten, die von der Besatzung oder Passagieren abgeworfen wurden, sind bis heute bekannt geworden und sind deshalb grosse Seltenheiten. 1910 begannen kommerzielle Passagierfahrten der DELAG. Hierfür wurden besondere, an Bord verkauft Zeppelinkarten verwendet. Bereits 1911 wurden die an Bord verkauften Karten erstmals mit Bordstempeln versehen und ab dem 17. Juli 1912 auf den Luftschiffen LZ 11 'Viktoria Luise', LZ 13 'Hansa' und LZ 17 'Sachsen' ein Bordpostamt mit eigenem Bordpoststempel eingerichtet.

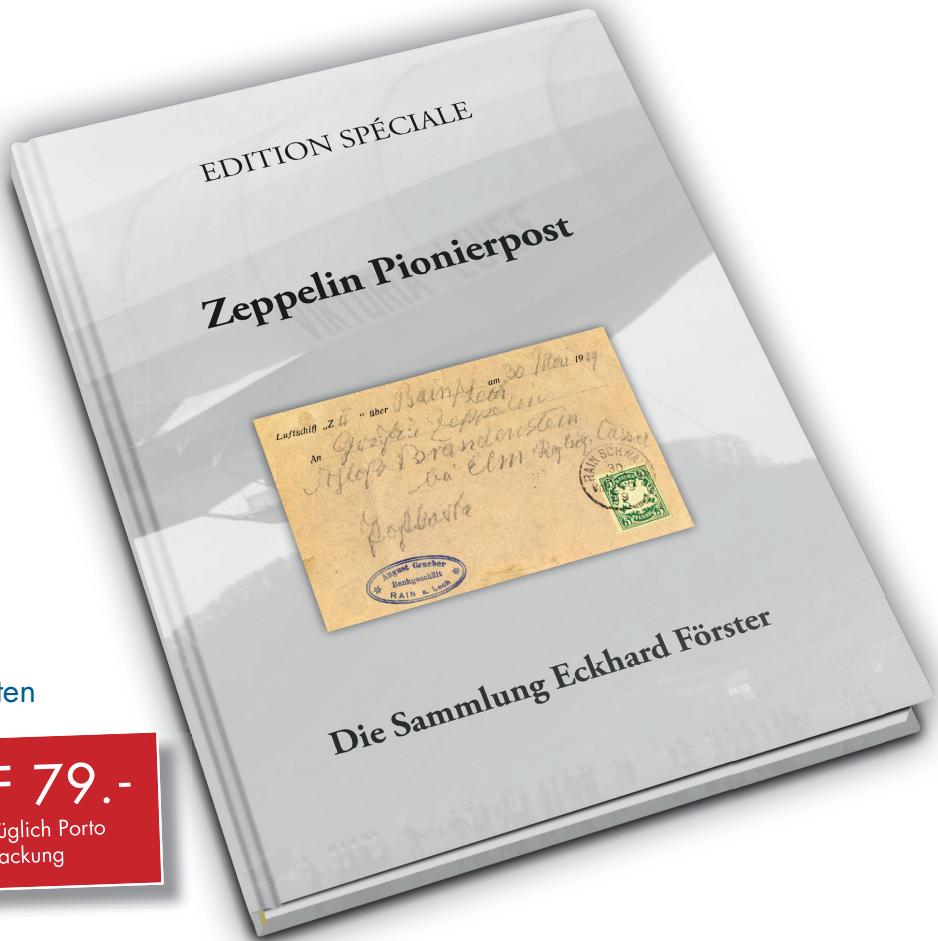
Lassen Sie sich inspirieren und fliegen Sie mit uns durch diese faszinierende Pionier-Geschichte der Zeppelin Luftfahrt.



# BUCHEMPFEHLUNG

## ZEPPELIN PIONIERPOST

Die Sammlung Eckhard Förster



132 Seiten

**CHF 79.-**

Preis zuzüglich Porto  
und Verpackung

BITTE SENDEN SIE IHRE BESTELLUNG AN:

CORINPHILA  
AUCTIONEN AG  
WIESENSTR. 8

8032 ZURICH · SWITZERLAND

TEL +41-44-3899191 · FAX +41-44-3899195  
INFO@CORINPHILA.CH · WWW.CORINPHILA.CH



**Luftschiff LZ3 (Z I)**

Luftschiff LZ3



1949

Sieger

Start price  
in CHF

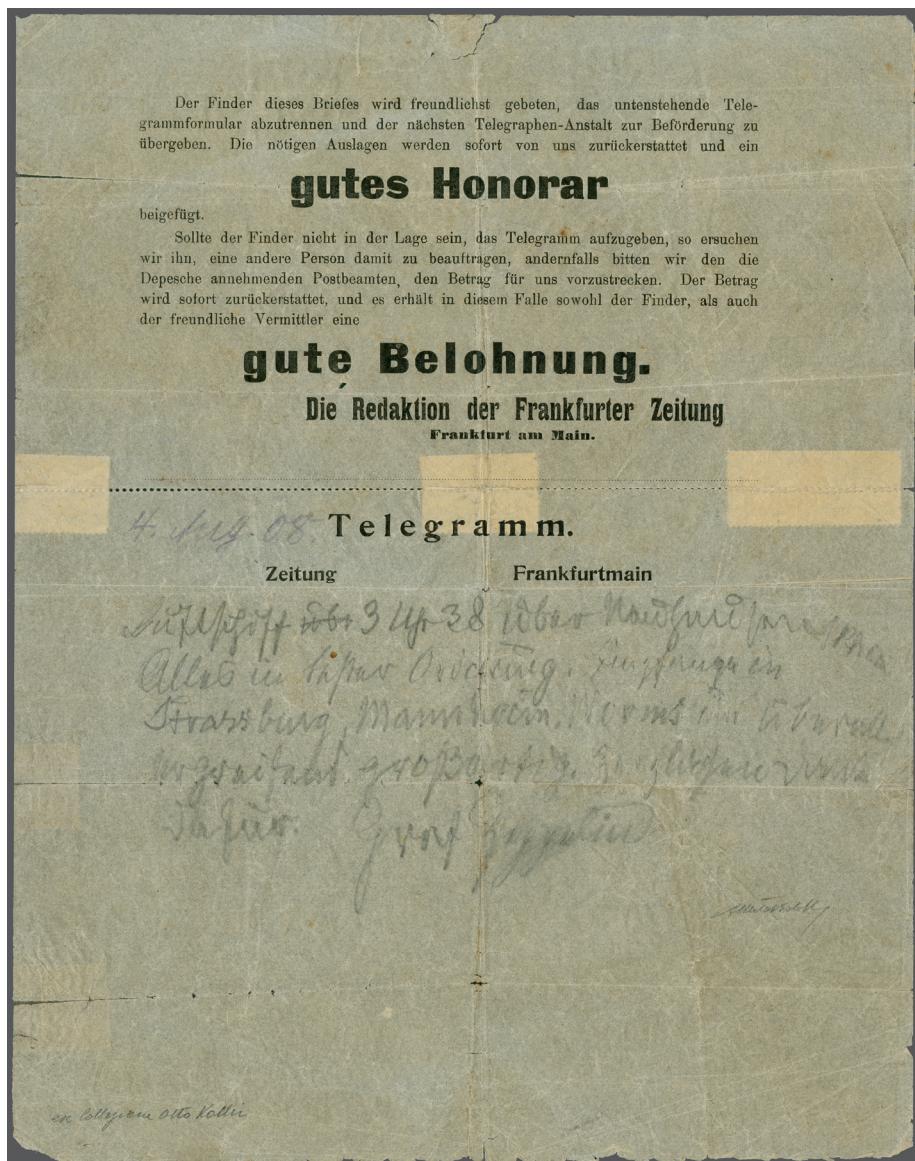
- 1949→** Überführungsfahrt Friedrichshafen - Metz 1909 (29. Juni - 3. Juli): Abwurfkarte 'Zeppelins Luftschiff vom festen Boden aufsteigend' geschrieben von Ing. Müller an Bord des Luftschiffs und adressiert an Eduard Schwarz in Friedrichshafen, gest. "Neunkirchen 15.7.09" (Kreis Saargmünd, Lothringen). Der Adressat Eduard Schwarz war Verleger von Zeppelinkarten, siehe Druckervermerk: 'Verlag von Eduard Schwarz, Friedrichshafen 601'. Sehr seltene Abwurfkarte Michel = Euro 15'000.  
Das 1906 erbaute Luftschiff führte bis 10. November 1908 insgesamt 20 Fahrten durch, danach wurde das Luftschiff durch das Militär übernommen und führte bis zur Demontage 1913 in Metz als Z1 weitere Fahrten fürs Militär durch.

3Bb



5'000

## Luftschiff LZ4



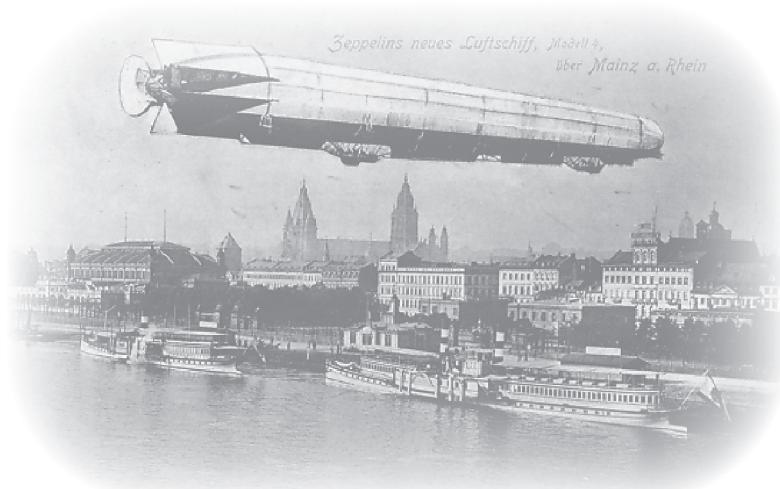
1950

Sieger

Start price  
in CHF

1950→ Grosse Mainzfahrt 1908 (4. Aug.): Original Abwurf Telegramm von Graf Zeppelin persönlich über Neuhausen (nördlich von Worms) geschrieben und abgeworfen. Vordruck Telegramm an die Redaktion der Frankfurter Zeitung "Der Finder dieses Briefes wird freundlichst gebeten, das untenstehende Telegramm abzutrennen und der nächsten Telegraphen-Anstalt zur Beförderung zu übergeben. Die nötigen Auslagen wurden sofort von uns zurück erstattet und ein **gutes Honorar** beigefügt. Komplette Erhaltung mit eigenhändigen Notizen und Unterschrift von Graf Zeppelin persönlich. Einzig bekanntes und vollständig erhaltenes Telegramm. Unikat - *Graf Zeppelin verwendete versch. vorbereitete Vordrucke von diversen Zeitungen um über die grosse Fahrt aktuell von Bord zu informieren.*

✉ 20'000



Luftschiff LZ4 über Mainz



1951

Sieger

Start price  
in CHF

**1951→** Grosse Mainzfahrt 1908 (5. Aug.): Fotokarte geschrieben von Bordmonteur Laburda mit Zusatztext: "der Finder dieser Karte wird gebeten, es in Briefkasten zu werfen", frankiert mit 5 Pfg. gest. "Stuttgart Bahnhof 5. Aug. 08" und adressiert an Max Voy Papiergeschäft Obermarkt in Konstanz. Die Karte wurde auf der Rückfahrt nach Friedrichshafen befördert, wobei nach Motorschäden ein Landung auf dem Cannstatter Wasen in der Nähe der Daimler Werke versucht wurde. Wegen starken Windes wurde diese statt dessen um 7 Uhr 51 südostlich von Echterdingen durchgeführt. Das provisorisch verankerte Luftschiff wurde um 15 Uhr von eriner Gewitterböe losgerissen und konnte nach Gasablassen wieder gelandet werden. Jedoch entzündete sich ausströmendes Gas, worauf das Luftschiff in Flammen aufging und vollständig zerstört wurde. Die Karte wurde vom Monteur Laburda noch vorher, d.h. während der Rückfahrt über Stuttgart abgeworfen. Bislang einzige bekannte Abwurfkarte der Rückfahrt. Ausführliches Fotoattest Dieter Leder (2010).

Provenance: 341. Heinrich Köhler Auktion 2010, Lot #8002 Michel = Euro 30'000

4Da

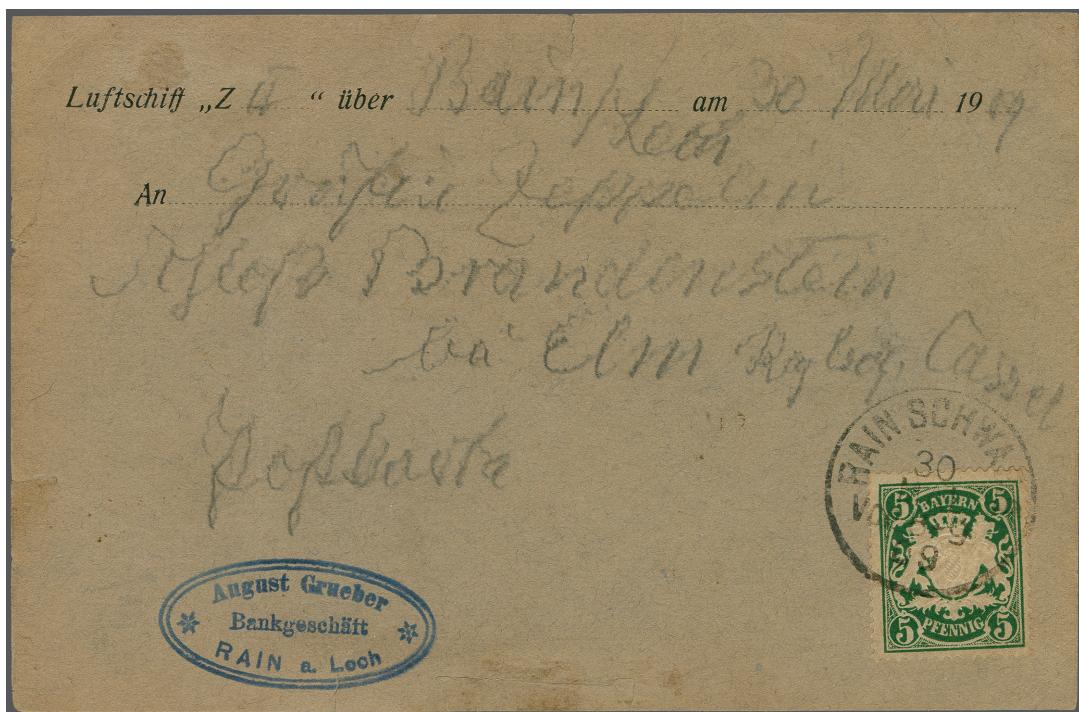


20'000

## Luftschiff LZ5



Luftschiff LZ5 über dem Bodensee



1952

Sieger

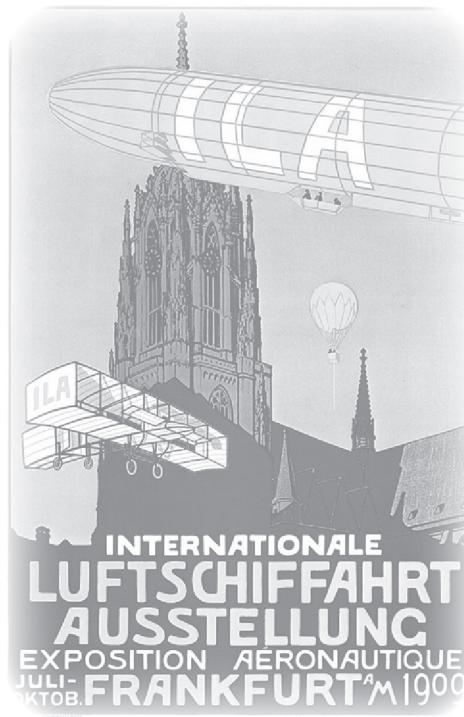
Start price  
in CHF

**1952→** Erste Fernfahrt von Friedrichshafen nach Bitterfeld (Wendepunkt mit Depeschenabwurf) und Zwischenlandung in Göppingen 1909 (29. Mai - 2. Juni): Aburfkarte von Graf Zeppelin persönlich geschrieben und an seine Tochter adressiert, am 30. Mai frühmorgens über RAIN SCHWÄBEN (am Lech) abgeworfen und portogerecht mit Bayrischer Frankatur zu 5 Pfg. frankiert. Mit Absenderstempel der Finders "August Gruber Bankgeschäft RAIN am Lech" in Blau. Karte mit kl. Einrissen am Unterrand mit Falz hinterlegt. Bis dato einziger bekannter Abwurfbeleg mit Bayrischer Frankatur - Unikat! Attest Hermann Walter Sieger (1987) Mi. = Euro 20'000.

5Ba



15'000



1953

Sieger

Start price  
in CHF

1953+ 1. Fahrversuch an der ILA in Frankfurt nach Köln 1909 (2. Aug.): Abwurfmeldekarte der abgebrochenen Fahrt, frankiert mit 5 Pfg. Germania, gest. "BINGEN 2.8.08", mit rücks. Findervermerk und vorderseit. Bearbeitungsstpl. der Zeppelin Luftschiffbau. 'Gelbliche' Abwurfkarte, rückseitig wird dem Finder ein persönlicher Dank 'Sr. Excellenz des Herrn Grafen von Zeppelin' versprochen Mi = Euro 15'000.

5.Da



10'000



*In der Gondol das Luftschiffes LZ 5*



1954

Sieger

Start price  
in CHF

1954→ Fahrt von der ILA in Frankfurth nach Köln 1909 (5. Aug.): Abwurfmeldekarte vom Abwurf "QUADRATH 5.8.09 10-11V" der durchgeföhrten Fahrt nach Köln, frankiert mit 5 Pfg. Germania, mit rücks. Findervermerk und vorderseit. Bearbeitungsstpl. der Zeppelin Luftschiffbau. 'Gelbliche' Abwurfkarte, rückseitig wird dem Finder ein persönlicher Dank 'Sr. Excellenz des Herrn Grafen von Zeppelin' versprochen. Am 3. August glückte die Überführung des LZ 5 nach Bickendorf bei Köln zur Heeresübernahme Mi = Euro 15'000.

5.Eb

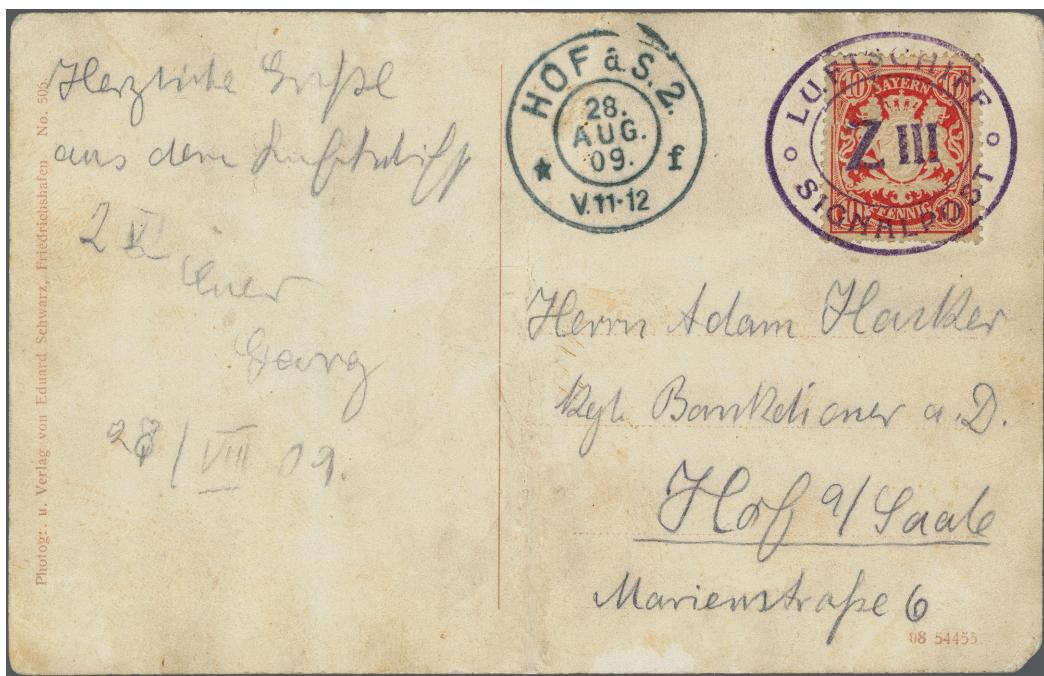


10'000

## Luftschiff LZ6



Luftschiff LZ 6 Pilot Georg Hacker



1955

Sieger

Start price  
in CHF

1955- 1. Fahrperiode 1909 (28. Aug.): Kaiserfahrt von Friedrichshafen nach Berlin, 2. Etappe vom 28. Aug. Nürnberg-Bitterfeld. Eigenh. geschriebene Karte vom Kapitän Hacker adressiert an seinen Vater, mit Bayrischer Frankatur entw. mit viol. Signalpostst., abgeworfen in seiner Geburtsstadt mit beigeif. Aufgabestp. von "Hof a.S. 28 AUG.09". Erste Verwendung des Signalpostst. und erste bekannte Bayrische Frankatur auf Post des LZ 6. Sieger IIIh, Michel = Euro 25'000.

Provenienz: Sammlung Kofler 127. Corinphila Auktion

Sammlung ERIVAN 2019

6.Bh



15'000



Ferdinand von Zeppelin und der deutsche Kaiser Wilhelm II.  
auf dem Flugplatz in Berlin - Tegel



1956

Sieger

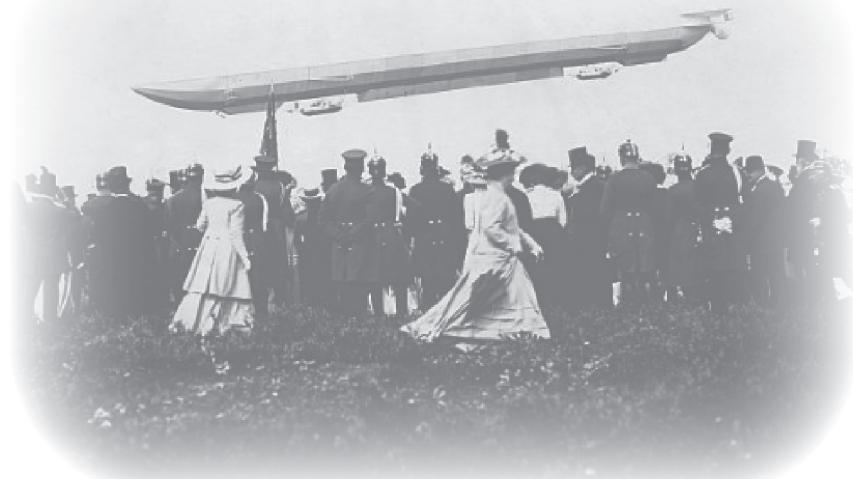
Start price  
in CHF

- 1956→ 1. Fahrtpériode 1909 (28. Aug.): Kaiserfahrt von Friedrichshafen nach Berlin, unfrankierte und austaxierte Karte des Bordmonteurs Laburda an die 'Neckar Zeitung' in Heilbronn, abgeworfen über dem Bayrischen Schwabach auf de rEtappe Gnotzheim - Nürnberg. Frühest bekannter Abwurf des LZ 6 und frühest bekannter Beleg der Kaiserfahrt, blauer Signaturstp. H.W.Sieger Michel = Euro 15'000.

6.Bc



10'000



Schaulustige auf dem Tempelhofer Feld mit dem Luftschiff LZ 6 über ihnen



1957

Sieger

Start price  
in CHF

1957+ 1. Fahrperiode 1909 (11. Sept.): Abwurfkarte mit Reichspostfrankatur von "Baden-Baden 11.9.09", geschrieben von Bordmonteur Hohenstein an seine Schwester. Karte und Frnkatur leicht gebräunt, in Anbetracht der Seltenheit und als Abwurfkarte unbedeutend. Attest H.W. Sieger 1984 Mi. = Euro 10'000

6.Bb



5'000



Kaisermanöver



1958

1958→

1. Fahrperiode 1909 (19. Sept.): Fahrt von der ILA nach Frankfurt, Besuch des Kaisermanövers in Mergentheim, Abwurfkarte von Luftschiffkapitän Hacker an seine Frau, mit Reichspostfrankatur gest. "Niederspoy 19.9.08 6-7N" und beigef. "ZR III Signalpost" Stp., welcher nur dem Kapitän zur Verfügung stand und als erster Bordstempel angesehen werden kann Mi = Euro 20'000.

Sieger

Start price  
in CHF

6Bi



8'000



1959

Sieger

Start price  
in CHF

1959+ 3. Fahrtpériode Rundfahrten in Oos 1910 (20. Aug.): Fotokarte 'Luftschiffwerft Zeppelin Friedrichshafen a. B.' mit Reichspostfrankatur 5 Pf. Germania der DELAG Abnahmefahrt vom Abwurf "Immendingen 21.8.10.6-7V", geschrieben vom Karten-Verleger Gustav Eyb, mit Findermerk nach Stuttgart. Karte in frischer Erhaltung Mi = Euro 4'000.

6.De  1'500

1960+ 3. Fahrtpériode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): DELAG Karte mit Reichspostfrankatur 5 Pf. Germania vom Abwurf über Pforzheim, sauber gest. bei Postaufgabe "Pforzheim 7.9.10" nach Stuttgart. Karte in frischer Erhaltung Mi = Euro 6'000.

6.Eb  1'500

1961

1961+ 3. Fahrtpériode Fahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): DELAG Bildpostkarte 'Deutschland' mit Gummistp. 'LZ 6' überstempelt (doppelt aufgesetzt), Abwurf "Bischweier (Amt Rastatt) 11.9.10", frankiert mit zweimal 5 Pf. Germania als Auslandsporto nach Barcelona. Seltene Auslandsdestination. Attest Simon (1999) Mi. = Euro 4'500.

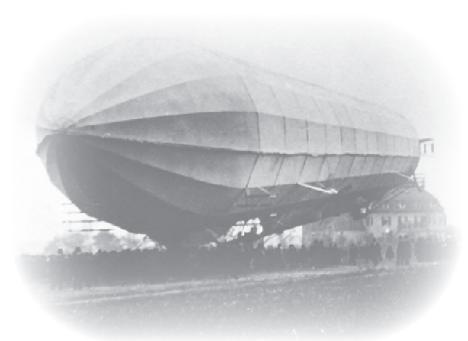
6.Dd  1'500

1962+ 3. Fahrtpériode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (8. Sept.): Private Zeppelinkarte '1. Deutsche Luftschiff-Postkarte' des Pforzheimers Zeppelinvereins ohne rücks. Inschrift 'Luft Heil!' vom Abwurf "Malsch (Amt Ettlingen) 8.9.10 6-7N" mit rücks. Grussbotschaft aus den Lüften von Carl Ringer und Albert Scheuffele. Karte leicht bügig, ansonsten in guter Erhaltung Mi. = Euro 6'000.

6.Eb  2'000



1963



Luftschiff LZ 6

1963→ 3. Fahrperiode Rundfahrt Stuttgart - Oos 1910 (10. Sept.): DELAG Karte vom Abwurf "Langensteinbach (Amt Durlach) 10.9.10" frankiert mit 5 Pf. Germania nach Untertürkheim. Nachdem das Luftschiff DEUTSCHLAND im Juni 1910 durch Sturmschaden vernichtet wurde, wurden Karten im als Ersatz-Deutschland fungierendem Luftschiff LZ 6 (= Z III) aufgebraucht. Die Karte wurde kurz nach dem Aufstieg in Stuttgart in der näheren Umgebung von Durlach abgeworfen. Als Abwurfkarte in ausserordentlich guter Erhaltung Sieger VI C, Mi. = Euro 4'500.

6.Dc



1'000

Sieger

Start price  
in CHF

1964

1964→ 3. Fahrperiode Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Zeppelinpostkarte der 'Deutschland' mit violettem Gummistp. 'L.Z.6' vom Abwurf "Malsch (Amt Ettlingen) 12.9.10" mit rückw. Grussbotschaft nach Strassburg, Elsass. Karte in frischer Erhaltung Mi. = Euro 5'000.

6.Da



2'000



1965

Sieger

Start price  
in CHF

- 1965+ 3. Fahrtroute Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Karte der 'Deutschland' handschriftl. geändert 'L.Z.6' vom Abwurf 'Karlsruhe 12.9.10 1-2N' mit hektographiertem Werbetext für eine Modeschau. Der Bordmonteur war der Bruder des werbenden Schneidermeisters, der auch die Karte abwarf. Bisher drei Varianten der Werbekarten bekannt Mi = Euro 4'500 für handschriftlich geänderte 'DELAG' Karten.

6.Db  1'500

1966

- 1966+ 3. Fahrtroute Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Karte der 'Deutschland' handschriftl. geändert 'L.Z.6' vom Abwurf 'Karlsruhe 12.9.10 1-2N' mit hektographiertem Werbetext für eine Modeschau. Der Bordmonteur war der Bruder des werbenden Schneidermeisters, der auch die Karte abwarf. Bisher drei Varianten der Werbekarten bekannt Mi = Euro 4'500 für handschriftlich geänderte 'DELAG' Karten.

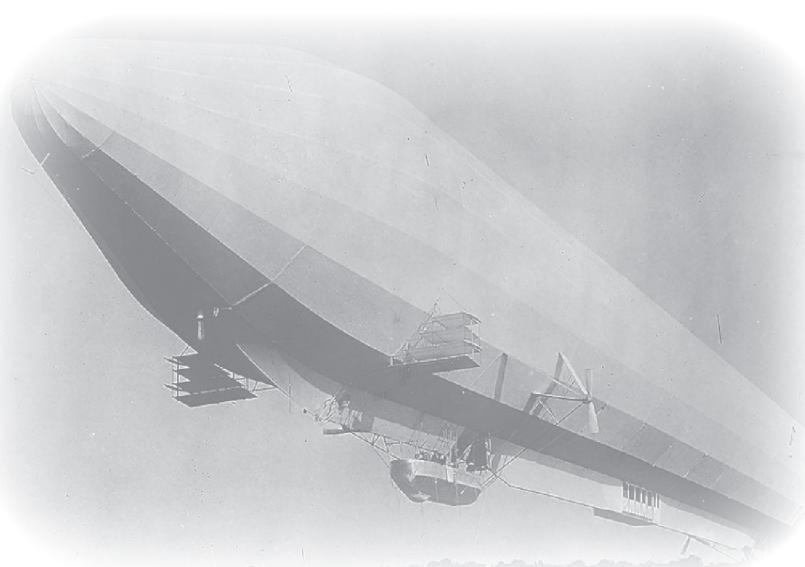
6.Db  1'500

1967

- 1967+ 3. Fahrtroute letzte und abgebrochene Fahrt des LZ 6, Fahrt von Oos nach Heilbronn, die nach 15 Minuten abgebrochen werden musste wegen Motorschadens und nach Oos zurück kehrte. DELAG Karte der Deutschland, überstempelt 'L.Z.6', vom Abwurf über Muggensturm (zw. Rastatt und Karlsruhe), frankiert mit 5 Pf. und Findervermerk (etwas verblasst). Seltene Karte nach Karlsruhe. Das Luftschiff verbrannte durch eine Unachtsamkeit bei der Reinigung in der Halle Michel = Euro 4'500.

6.dd  1'500

## Luftschiff LZ7 - DEUTSCHLAND



Luftschiff LZ 7



1968

Sieger

Start price  
in CHF

1968 → Deutschland, Rundfahrt Düsseldorf - Ruhrgebiet 1910 (28. Juni): DELAG Karte der dritten und letzten Fahrt über das Ruhrgebiet in den Teutoburger Wald adressiert an das 'Telefon Amt' in Düsseldorf, frankiert mit 5 Pfg. Germania, gest. "Düsseldorf 28.6.10.1N" 'Luftschiff z.Z über Düsseldorf'. Karte min. gebräunt und leicht bestossen, eine sehr seltene Abwurfkarte. Nur wenige Belege bekannt Mi = Euro 10'000.

7.Ea



7'500

## Luftschiff LZ8 - (Ersatz-) DEUTSCHLAND

### *Luftschiff LZ 8, 'Deutschland'*



1970



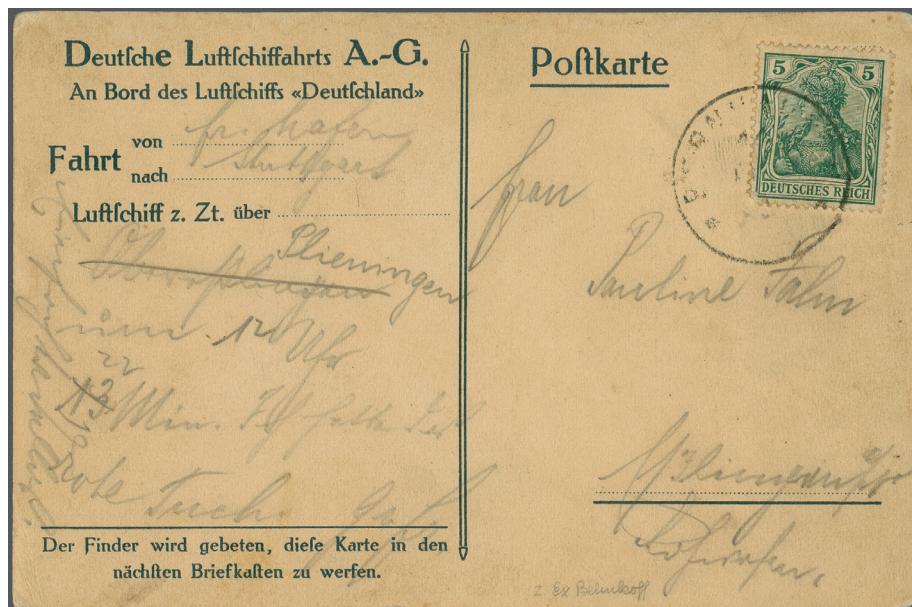
1969

Sieger

Start price  
in CHF

- 1969→ LZ 8 - (Ersatz-) Deutschland, Rundfahrt Friedrichshafen 1911 (1. April): Karte frankiert mit 5 Pf. Germani vom abwurf "OBERTEURINGEN 3. APR.11" mit Findervermerk. Sehr seltene Abwurfkarte ohne Bordstp. aus der Zeit der ersten Fahrten. Bordstp. wurde erst ab 9. April verwendet. Attest Dr. Joachim Simon (1998) Mi. = Euro 6'000. 8.Ba ☐ 3'000

1970→ LDeutschland 1911 (2. Apr.): Sonderkarte des Ulmer Carnevalsvereins vom Abwurf "Friedrichshafen 2. Apr. 11", der vierten oder fünften Fahrt des LZ 8, da die Carnevals Gesellschaft anlässlich des Blumentags zwei Charterfahrten ab Friedrichshafen durchführte. Sehr saubere und frische Karte mit Gruss-Stempel: 'Herzl. Gruss von der Zeppelinfahrt am 2. April 1911'. Ausführliches Attest Dieter Leder (2002) Mi. Euro 6'000. 8.Bb ☐ 3'000



1971

Sieger

Start price  
in CHF

- 1971→ Deutschland - Fahrt Friedrichshafen - Stuttgart - Baden, Oos 1911 (7. April): DELAG Abwurfkarte ohne Bordstempel, frankiert mit 5 Pfg., abgeworfen über Fildern, jedoch gem. Findervermerk erst am 11. April aufgefunden und in Bernhausen der Post übergeben. Karte etwas gebräunt, jedoch ein sehr seltener Beleg mit ausführlichem Attest von H.W. Sieger (1982) Mi. = Euro 6'000.

8.Ba



3'000



1972

- 1972→ Deutschland Fahrt Frankfurt/M - Düsseldorf 1911 (11. Apr.): Karte vom Eby Verlag Stuttgart (Fahrt in die Schweiz 1. Juli 1908) vom Abwurf "BONN 11.4.11 2-3N", mit erstmaliger Verwendung des violetten Bordstempels. Karte leicht fleckig, eine seltene Abwurfkarte dieser Fahrt Mi. = Euro 5'500.  
Provenienz: Sammlung Kofler, Corinphila 2001

8.Da

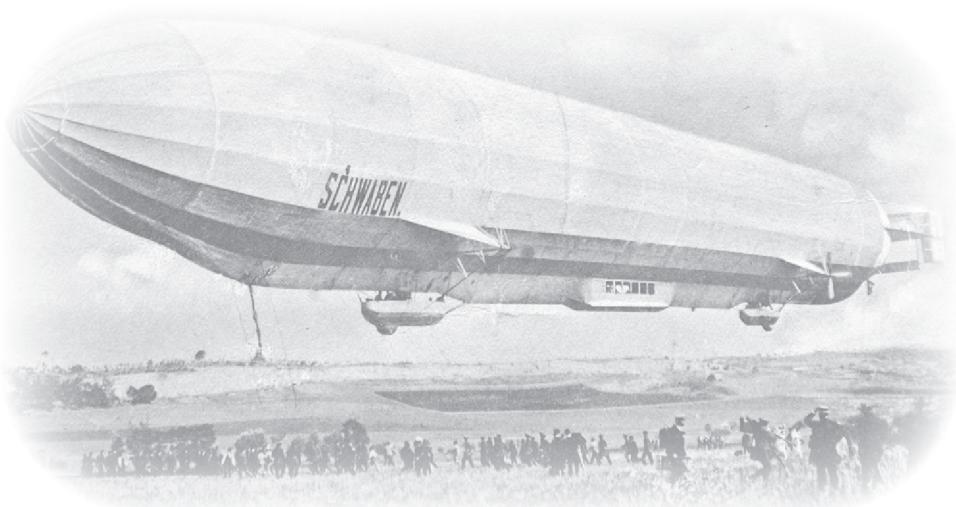


2'500

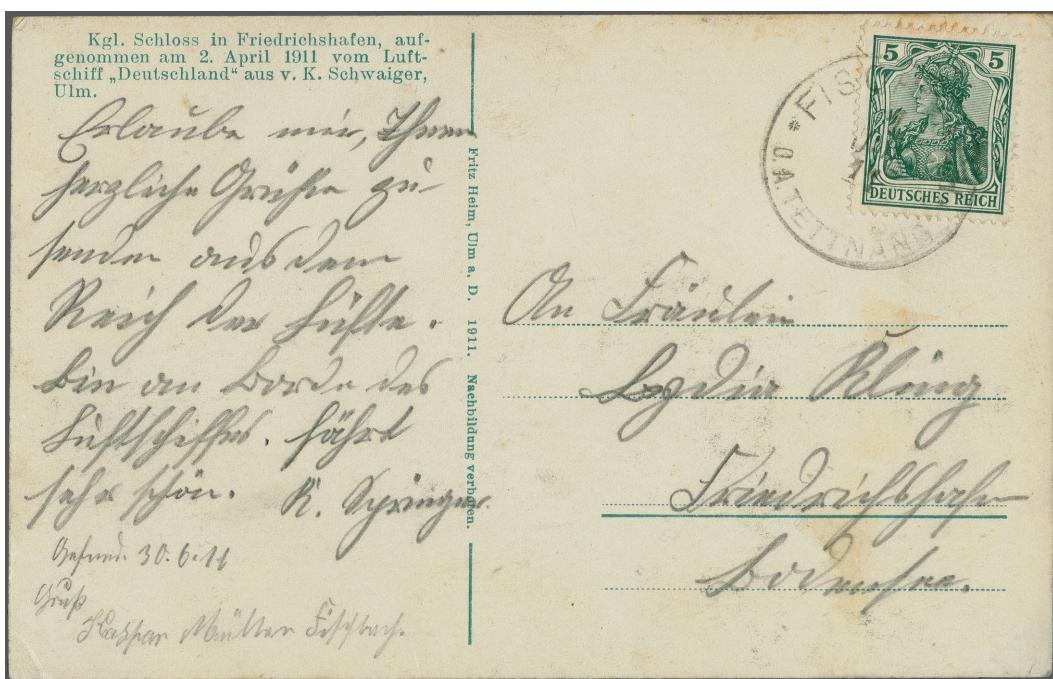


- |       |   |      |   |       |
|-------|---|------|---|-------|
| 1973→ | Deutschland Fahrt Frankfurt/M - Düsseldorf 1911 (11. Apr.): Karte vom Eyb Verlag Stuttgart (Aufstieg zur sog. Echterdinger Fahrt 1908, Abwurf "COBLENZ 11.4.11", mit erstmaliger Verwendung des violetten Bordstempels vom Ersttag (10. April) plus zusätzlicher Abschlag vom 11. April, adressiert nach Düsseldorf. Karte mit kl. Eckbug o.r., eine seltene Abwurfkarte dieser Fahrt <small>Michel = Euro 5'500.</small> | 8.Da | ✉ | 2'500 |
| 1974→ | Deutschland Rundfahrt Düsseldorf 1911 (5. Mai): Zeppelin-Fotokarte 'Landung in München 1909' vom Abwurf "Crefeld 5.5.11. 7-9N" frankiert mit 5 Pfg. und rotem Bordstempel nach Krefeld. Eine saubere Karte <small>Michel = Euro 5'500.</small>  | 8.Fa | ✉ | 2'500 |
| 1975→ | Deutschland Rundfahrt Düsseldorf - Königswinter 1911 (11 Mai): Zeppelin-Fotokarte 'Landung in München 1909' frankiert mit 5 Pfg. und rotem Bordstempel vom Abwurf "Cöln-Kalk 29.5.11. 3-4N" mit Findervermerk nach Magdeburg. Karte bügig, Stempelsignatur und Prüfbestätigung von H.W. Sieger <small>Michel = Euro 5'500.</small>  | 8.Ha | ✉ | 2'500 |

## Luftschiff LZ10 - SCHWABEN



Luftschiff LZ 10 'Schwaben'



1976

1976 → DELAG Probefahrt ohne Bordstempel 1911 (29. Juni): Ansichtskarte 'Kgl. Schloss Friedrichshafen' mit Reichspostfrankatur zu 5 Pfg. (obere Zähnung leicht getönt), vom Abwurf 'Fischbach Tettnang 1. JUL. 11' mit Findervermerk vom 30. Juni. Ein seltener Beleg Mr. = Euro 4'000.

Sieger

Start price  
in CHF

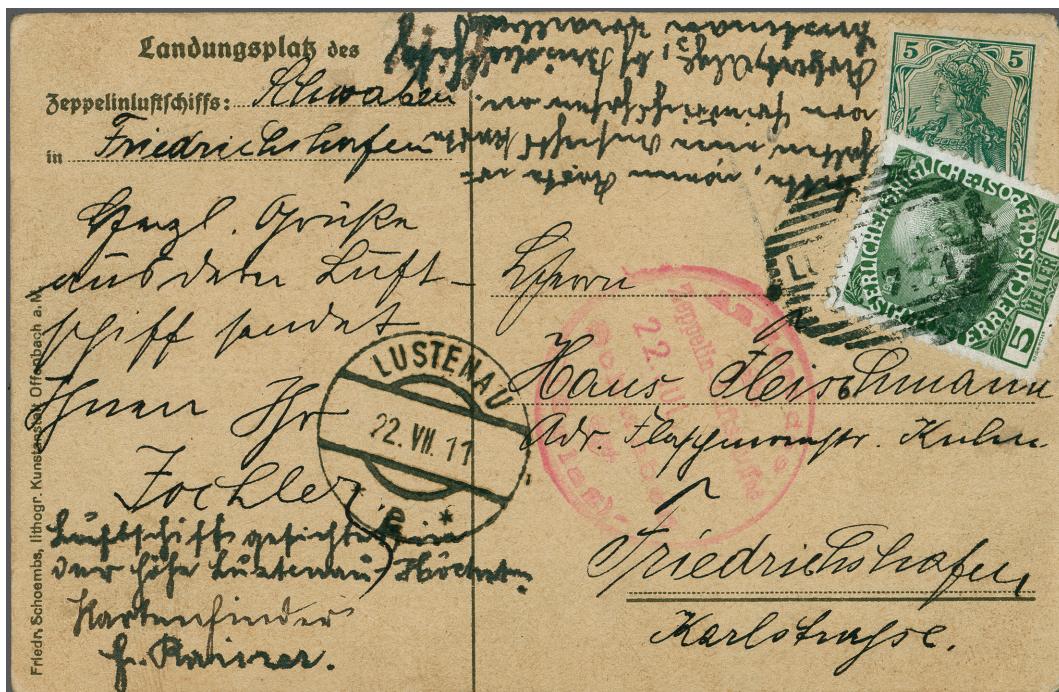
10.Cb



2'500



Luftschiff LZ 10 'Schwaben' kurz vor dem Aufstieg



1977

Sieger

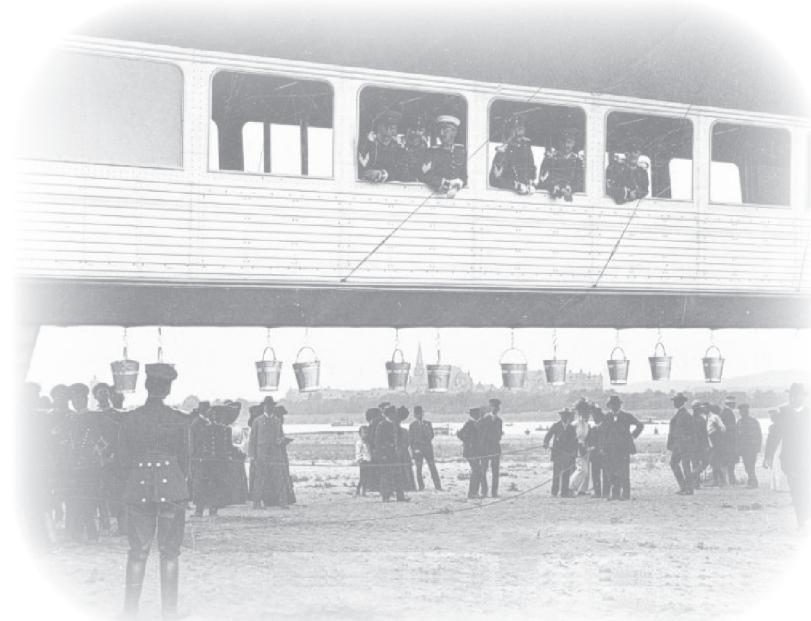
Start price  
in CHF

- 1977+ Bodensee-Rundfahrt Abwurf Lustenau Österreich 1911 (22.Juli): Karte 'Luftfahrten mit Zeppelinschiffen' mit grossem Bordstpl. Type II und Reichspostfrankatur 5 Pfg., abgeworfen bei "Lustenau 22.VII.11" mit ausführlichem Findervermerk, die Reichspostfrankatur wurde mit einer 5 H. Marke überklebt und der Bahnpost übergeben, zurück nach Friedrichshafen. Eine äusserst seltene Karte Mi = Euro 14'000.

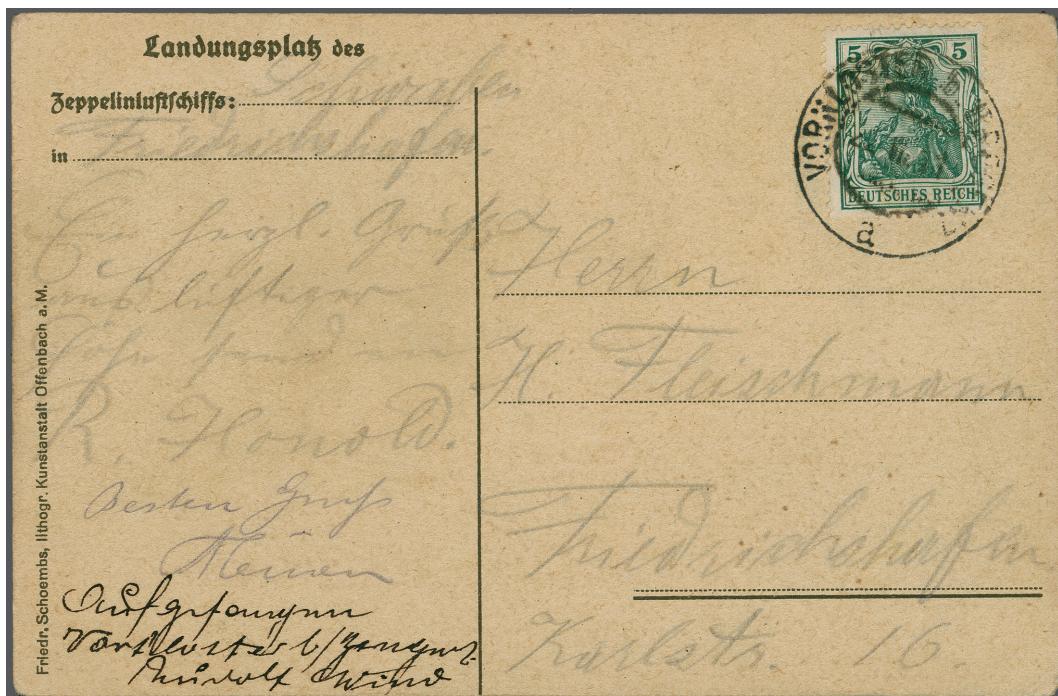
10.Ga



6'000



Die Gondel des Luftschiffs LZ 10 Schwaben



1978

1978→ LZ 10 Schwaben - Bodensee-Rundfahrt Abwurf Vorklosters / Österreich 1911 (22.Juli): Karte 'Luftfahrten mit Zeppelinluftschiffen' ohne Bordstpl. mit Reichspostfrankatur 5 Pfg., abgeworfen bei "Vorklosters 22.VII.11", bei Bregenz, mit Findervermerk. Die Reichspostfrankatur wurde vom österreichischen Postamt anerkannt und entwertet und zurück nach Friedrichshafen befördert. Mi. = Euro 12'000.

Sieger

Start price  
in CHF

10.Gb



5'000



Das Luftschiff "Schwaben" in der Halle von Oos (Baden-Baden)

1979



1980



1981

Sieger

Start price  
in CHF

1979+ Rundfahrt Oos 1911 (12. Aug.): Karte vom LZ 9 'über den Wolken' mit Bordst. Typ I in Rot vom Abwurf "Karlsruhe 12.8.11 11-12V" frankiert mit 2 x 5 Pfg. als Auslandsfrankatur nach Chicago Illinois. Seltene Übersee Destination Mi. = Euro 2'000.

10.Hb  750

1980+ Rundfahrt Oos 1911 (25. Aug.): Fotokarte 'Das Luftschiff "SCHWABEN"' in der Halle zu Oos B.Baden' vom Abwurf "OHNSBACH" mit Bordst. Typ I in Rot zurück nach Baden-Baden mit Eingangsst. der "Stadtgemeinde 26.AUG 1911" Mi. = Euro 1'500.

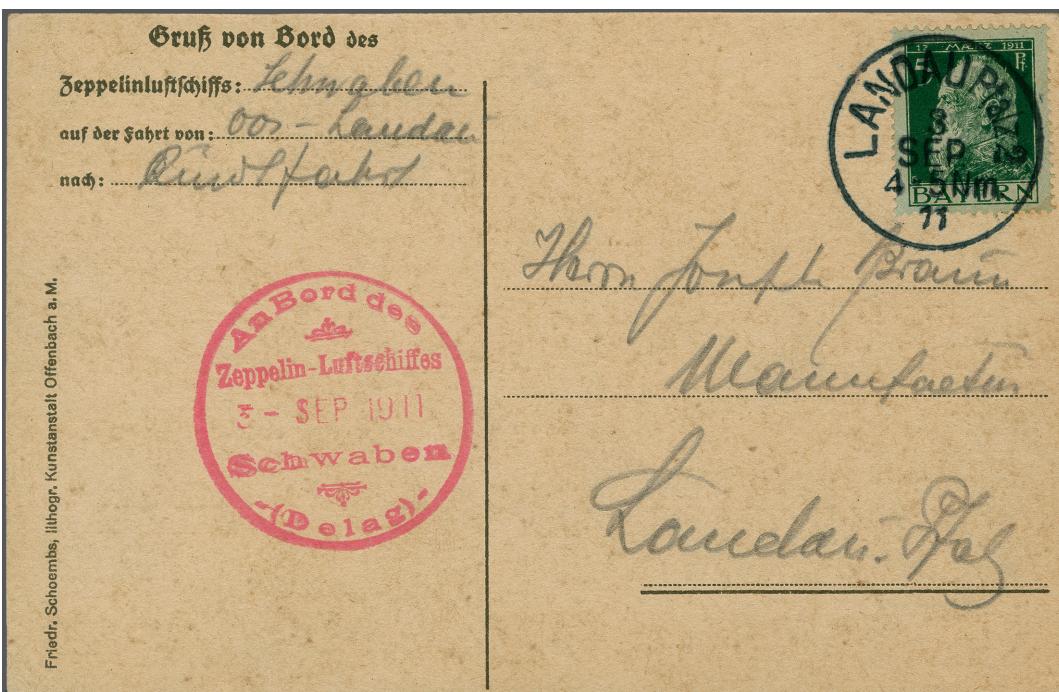
10.Ba  500

1981+ Rundfahrt Oos 1911 (27. Aug.): Bordpostkarte 'Aufstieg zur Echterdingerfahrt 1908' vom Abwurf "Karlsruhe 27.8.11 4-5N" mit rotem Bordpostst. Typ I und Reichspostfrankatur 2x5 Pfg. Germania und Leitvermerk 'Via Sibirien' nach Yokohama, Japan mit AStp. vom 12.September 1911. Karte mit Eckbügeln, in Anbetracht der Verwendung als Abwurfkarte und der weit entfernten Destination in Fernost, ein attraktiver Beleg Mi. = Euro 2'000

10.Hb  750



1982



1983

- 1982→ Landau Landungsfahrt 1911 (3. Sept.): 'Schoebs' Karte mit Bordst. Typ I in Rot und bayrischer Frankatur 2 x 5 Pf. gest. "K.B.Bahnpost 4 SEP 11" als Auslandsfrankatur nach Paris. Karte wurde über der bayrischen Pfalz abgeworfen und mit bayrischem Bahnpostst. entwertet. Mi = Euro 7000.
- 1983→ Landungsfahrt Landau 1911 (3. Sept.): 'Schoebs' Karte mit Bordst. Typ II und 5 Pfg. Bayrischer Frankatur, bei Ankunft sauber gest. "LANDAU Pfalz 2 3 SEP 4-5 Nm 1". Eine doch recht seltene Karte in guter Erhaltung Mi = Euro 6000.

Sieger

Start price  
in CHF

10.Ib



3'000

10.Ic



3'000



1984

1984+ Fahrt von Gotha nach Düsseldorf 1911 (12. Sept.): DELAG Karte 'Im Gewittersturm' des Luftschiffs *Deutschland*, handschriftl. korrigiert auf *Schwaben*, mit vorder- und rücks. aufgesetztem Bordstp. Typ II in Rot und 5 Pfg Frankatur, abgeworfen über "Paderborn 12.9.11 12-1N" nach Wiesbaden. Sauber und gut erhaltene Abwurfkarte. Attest Dieter Leder (2014) Mi. = Euro 800.

Sieger

Start price  
in CHF

10.Bd



300

1985+ Reklamefahrten Düsseldorf 1911 (23. Sept.): Zeppelin-Leporello 'Baden-Baden' ohne Frankatur nur mit vorder und rücks. rotem Bordstempel, geschrieben an Bord von Hofopersänger Heinrich Spemann, gedacht als Abwurfpunkt: "Dem ehrlichen Finder senden auf der herrlichen Fahrt von Düsseldorf nach Oos-Baden-Baden aus dem Zeppelin Luftschiff 'Schwaben' herzliche Grüsse die beiden Wänderschwalben Heinrich Spemann und seine Frau Elsa, Adresse Basel (Schweiz) Hotel drei Könige". Ein sehr aussergewöhnlicher und echt geflogener Beleg. Über den Verfasser der Karte ist leider nicht viel zu erfahren, nur soviel: Heinrich Spemann \*1873-, war Opernsänger mit Gastspielen in versch. Opernhäusern wie Basel und Zürich, jedoch war er hauptsächlich in Deutschland tätig.

10.Ae



400



1986

1986+ Rundfahrt um Baden-Oos 1911 (25. Sept.): DELAG Abwurfkarte 'Landung in München' mit Bleistiftvermerk 'z.Z. über Rastatt', mit rotem Bordstp. Typ II und 10 Pfg. Auslandsfrankatur nach Brunnen in der Schweiz Mi. = Euro 800.

10.Bd



300



1985



1987

1987+ Rundfahrt Oos 1911 (3. Okt.): DELAG Karte 'Im Gewittersturm' und Bordstp. Typ II in Rot vom Abwurf "Frankfurt 3.10.11 7-8N" mit Findervermerk nach Marienbad in Böhmen. 5 Pfg. Inlandporto ins benachbarte Österreich war ausreichend Mi. = Euro 800.

10.Bd



400



1988



1989

Sieger

Start price  
in CHF

1988→ Charterfahrt des Stuttgarter Zeppelinvereins von Oos nach Stuttgart 1911 (3. Okt.): Eigens gestaltete Werbekarte mit Bordst. Typ II in Rot vom Abwurf "Cannstatt 8. OKZ 11 7N" nach Stuttgart Mi. = Euro 800.

10.Bd

400

1989→ Fahrt Berlin - Johannisthal - Potsdam - Berlin 1911 (20. Okt.): 5 Pfg. Ganzsachenkarte mit Bordst. Typ II in violettt vom Abwurf "Potsdam 20.10.11. 4-5N" mit Findervermerk von '3 Uhr 59'. Die Verwendung 'normaler' Ganzsachen sind doch recht selten Mi. = Euro 750.

10.Be

350



1990



1991

1990→ Rundfahrt Potsdam 1911 (11. Nov.): DELAG Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' mit violettem Bordst. Typ II, frankiert mit 5 Pfg. vom Abwurf "Brandenburg (Havel) 11.11.11 6-7N" nach Hamm Westfahlen Mi. = Euro 750.

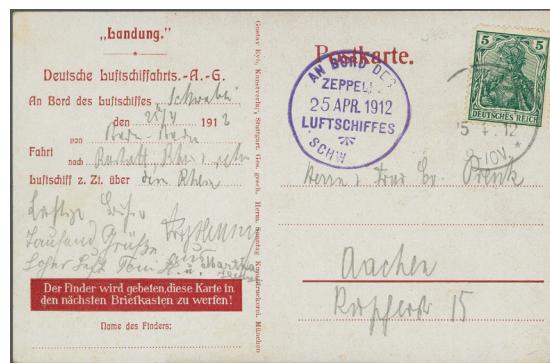
10.Be

300

1991→ Rundfahrt Potsdam 1911 (14. Nov.): DELAG Karte 'Manzell' frankiert mit 10 Pfg. Auslandsporto mit violettem Bordst. Typ II vom Abwurf "Schöneberg 14.11.116-7N" (heute Stadtteil von Berlin) nach Amsterdam NL Mi. = Euro 750.

10.Be

350

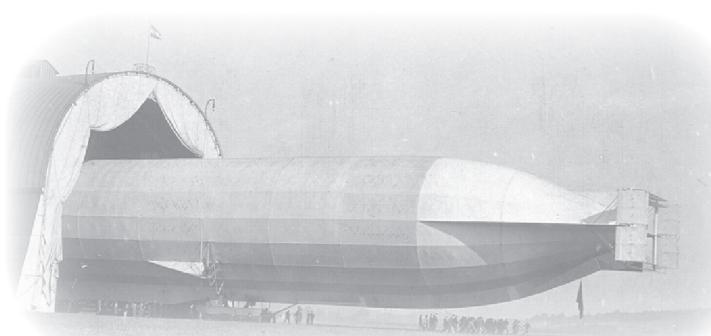


1992

1992→ Rundfahrt um Baden-Oos 1912 (25. April): DELAG Karte 'Landung' mit Bleistiftvermerk 'z.Z. über dem Rhein', mit viol. Bordst. Typ II und 5 Pfg. Frankatur, Abwurf (Ifse)zheim' bei Rastatt der Post aufgeliefert, nach Aachen. Attest H.W. Sieger (1982) Mi. = Euro 750.

17.Be

300



*Luftschiff LZ 10 'Schwaben' wird aus einem Hangar gezogen*



1993

Sieger

Start price  
in CHF

1993→ Fahrt Frankfurt - Aschaffenburg - Frankfurt 1912 (14. Mai): DELAG Karte 'Im Gewittersturm' mit bayrischer Frankatur vom Abwurf "Aschaffenburg 14. Mai 12", mit Bordstp. Typ II in Violett. Karte mit Eckbug o.l. und generell leichter Patina. Ein seltener Abwurfbeleg Mi = Euro 8'000.

10.Ob

2'500



1994



1995

1994→ Zuverlässigkeitsflüge am Oberrhein 1912 (21. Mai): DELAG Karte "Über der Erde" geschrieben an Bord des Luftschiffs, mit viol. Bordstp. frankiert mit 5 Pfg. Germania, bei der Landung in "Freiburg (Breisgau) 21.5.12 9-10V" der Post übergeben. Saubere Karte nach Celle Mi = Euro 750.

10.Be

300

1995→ Fahrt Frankfurt - Oos 1912 (31. Mai): Metallpostkarte mit viol. Bordstp. Typ II in Violett, frankiert mit 10 Pfg., da übergewichtig, nach der Landung in Oos der Post übergeben nach Gimmeldingen Rheinland Pfalz. Attest Heinz Grabowski (1977) - Metallpostkarten (Kupferfarben) wurden aus Resten des LZ4 gegossen und als Souvenir verkauft Mi. = Euro 2'000.

10.Bf

500



1996

Sieger

Start price  
in CHF

- 1996→ Flugpost am Rhein und am Main zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen, Fahrt Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (12. Juni): Ansichtskarte ohne 20 Pfg. Flugpostmarke mit violettem Bordstpl. Typ II, frankiert nur mit 5 Pfg. sauber entw. mit Postsonderstpl. "Flugpost Rhein Main Darmstadt 12.6.12" nach Mannheim. Ein seltener Beleg dieser Probefahrt Mi. = Euro 6'500 für Beleg mit Flugpostmarke.

10.Qa



2'000



1997

- 1997→ Flugwoche Rhein-Main 1912 (17. Juni): Reklame Karte der Möbelfabrik Kraft mit rückseitigem Werbetext und vorderseitigem Bordpoststpl. in Violett, dazu blauer Formularstpl. 'Luftschiff Schwaben 15.6.12.', frankiert mit 5 Pfg. grün und Flugpostmarke zu 20 Pfg., beide mit Sonderstempel von Darmstadt entwertet, nach Worms. Stempelsignatur Zierer u.r. Mi. = Euro 6'500.

10.Qa



2'000



1998

Sieger

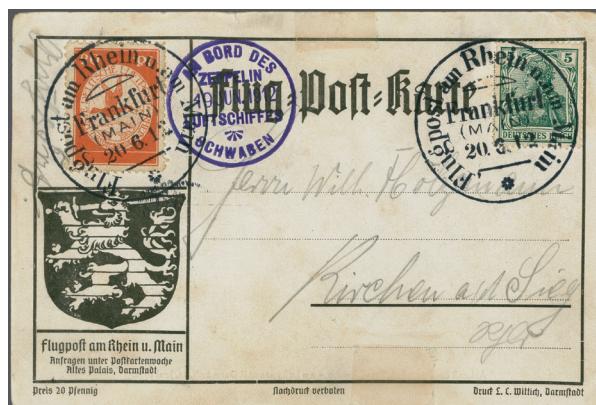
Start price  
in CHF

- 1998+ Flugpost am Rhein und am Main zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen, Fahrt Frankfurt - Darmstadt - Frankfurt 1912 (18. Juni): Abwurf-Reklame-Karte 'Möbelfabriken Jean Merkel Worms' mit viol. Handstempel 'Luftschiff Schwaben', frankiert zum Drucksachenporto zu 3 Pf. gest. "Bensheim 18.6.12 11-12V" nach Elberfeld Mi. = Euro 2'500.

10.Qg



1'200



1999

- 1999+ Flugwoche Rhein-Main Rundfahrt über Worms 1912 (19. Juni): Offizielle Flugpostkarte 'Ankunft des Postluftschiffs 'Schwaben' am Luftpostamt 11 Darmstadt' mit Bordpoststempel Type II in Violett, frankiert mit halbamtl. Flugmarke zu 20 Pf. und Germania 5 Pf., beide jeweils sauber und klar entw. mit Sonderst. von Frankfurt am darauf folgenden Tag (20 Juni) zur weiteren Postbeförderung. Die offiziellen Karten, die mit dem Luftschiff befördert wurden, wurden üblicherweise ohne Bordpoststempel befördert. Eine sehr seltene Karte mit zusätzl. Zeppelin Bordpoststempel. Attest Dieter Leder (2015) Mi. = Euro 6500.

10.Qb



2'000



2000

- 2000+ Frankfurt - Düsseldorf (Letzte Fahrt) 1912 (28. Juni): DELAG Luftschiff-Postkarte 'Manzell' mit viol. Bordpostst. Type II, frankiert mit zweimal 5 Pf. gest. bei Abgabe "COBLENZ LÜTZEL 28.6.12. 7-8V" nach New York USA. Karte mit kl. gebrochenem Eckrandriss oben links. Post dieser letzten Fahrt der 'Schwaben' ist schon selten, mit Destination USA von grosser Seltenheit Mi. = Euro 3'000+.

10.S



1'000

## Luftschiff LZ11 - VIKTORIA LUISE



2001

Sieger

Start price  
in CHF

2001→ Rundfahrt Frankfurt 1912 (10 März): DELAG Karte 'Landung' mit viol. Bordst. und Reichspostfrankatur 5 Pfg. Germania mit Findervermerk und Bahnpotaufgabe "Königlich Bayrische Bahnpost Würzburg - Frankfurt 10. März 12" zurück nach Frankfurt, Attest Simon (2001).

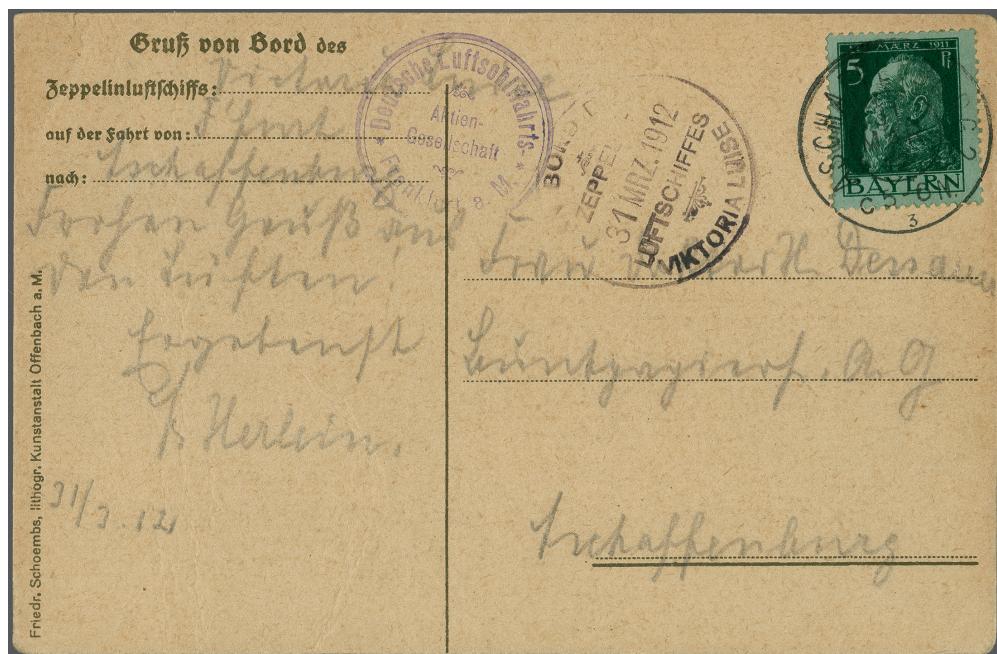
11.Ba



500



2003



2002

2002→ Rundfahrt Frankfurt - Aschaffenburg 'Prinzregent Luipold Huldigungsfahrt' 1912 (31. März): Schoembs Karte 'Luftfahrt mit Zeppelin Schiffen' mit Bordstempel und Bayrischer Frankatur, sauber und übergehend entw. mit Tagesstempel von Aschaffenburg. Selten Mi. = Euro 6'000.

11.Eb



2'500

2003→ Fahrt Frankfurt/M. - Idar Oberstein - Frankfurt/M., Eröffnung der Bordpoststelle 1912 (17. Juli): 'Luftschiff 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte 'Im Gewittersturm', klar und sauber entw. mit ovalem Bordpostst. plus zusätzl. zweiten Abschlag vom Ersttag nach Friederichshafen. Sehr saubere Karte in ausgezeichneter Erhaltung zur Eröffnung des Bordpostamtes mit Signatur von Oberpostinspektor Lindemann. Mi. = Euro 1'200.

11.Hb



600



2004



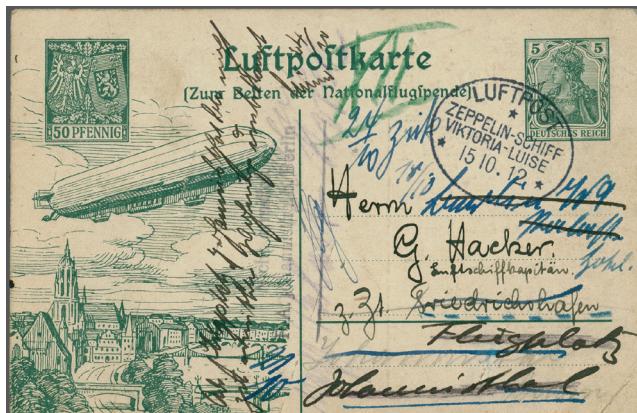
2005

## Sieger

Start price  
in CHF

- 2004→** Fahrt Frankfurt/M. - Idar Oberstein - Frankfurt/M., Eröffnung der Bordpoststelle 1912 (17. Juli): Flugpostkarte der Flugpost Rhein Main frankiert mit 5 Pfg. Perfin 'RSM', adressiert an die Tochter von Oberpostinspektor Lindemann, klar und sauber entw. mit ovalem Bordpoststp. plus zusätzl. zweiten Abschlag vom Ersitag nach Frankfurt (Main). Sehr saubere Karte in ausgezeichneter Erhaltung zur Eröffnung des Bordpostamtes mit ausführlicher Grussbotschaft betr. der Eröffnung des Bordpostamtes Mi. = Euro 1'500. 11.Hc  **750**

**2005→** Rundfahrt Frankfurt/M. 1912 (26. Juli): Luftschiff 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte 'Landung' mit viol. Bordstempel, zusätzlich mit 5 Pfg. Perfin frankiert und bei Postaufgabe in "Frankfurt (Main) 27.7.12 6-7N" gestempelt. Saubere Karte über Rüdesheim geschrieben nach London Mi. = Euro 1'000. 11.Cd  **500**



2006



2007

- 2006→** Fahrt für die Nationalspende Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (15. Okt.): 5 Pfg. Sonderganzsache zu 50 Pfg. (Zeppelin) entw. mit schwarzem Bordpoststempel vom 15. Oktober, adressiert an G. Hacker Luftschiffkapitän, mehrfach umadressiert, mit Unterschriften von vier Besatzungsmitgliedern. Für die Flugveranstaltung der Nationalflugspende wurden zwei Sonderganzsachen aufgelegt zu 5+50 Pfg. (Zeppelin) sowie zu 5 Pfg. + 1 Mark (Euler Flugzeug) Mi. = Euro 6'000. 11.Ig  1'500

**2007→** Fahrt für die Nationalspende Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (16. Okt.): 5 Pfg. Sonderganzsache zu 50 Pfg. (Zeppelin) entw. mit schwarzem Bordpoststempel vom 16. Oktober, nach Augsburg. Für die Flugveranstaltung der Nationalflugspende wurden zwei Sonderganzsachen aufgelegt zu 5+50 Pfg. (Zeppelin) sowie zu 5 Pfg. + 1 Mark (Euler Flugzeug) Mi. = Euro 6'000. 11.Ih  1'500



2008



2009

2008→ Fahrt Oos - Frankfurt 1912 (26. Okt.): Fotokarte 'Blick aus der Passagier-Kabine auf Frankfurt a. M. mit viol. Bordstpl., ohne Bordpoststpl., frankiert mit 5 Pfg. vom 'wilden' Abwurf "Esslingen (Neckar) 26. Okt.12". Die Abwürfe wurden nach Einführung der Bordpoststelle am 17.Juli verboten und sind dementsprechend selten Mi. = Euro 1'000.

Sieger

Start price  
in CHF

2009→ Rundfahrt Frankfurt 1913 (30. April): Wiederverwendete DELAG Werbekarte für Zeppelinfahrten von der Fahrt vom 14. April mit Bordpoststempel nach Magdeburg. Doppelt verwendete Karten sind doch recht selten Mi. 11Jb = Euro 1'500.

11.Ce

300



500



2010



2011

2010→ Rundfahrt Frankfurt 1913 (4. Mai.): Offizieller Brief der Deutschen Luftschiffahrts-Aktien-Gesellschaft DELAG frankiert mit Germania 10 Pfg., sauber und übergehend entwertet mit Bordpoststp. nach Weissenfeld. Briefumschlag ehem. mittig senkr. gefaltet. Seltene Briefaufgabe, da Passagiere meist nur Karten benutzt haben. In Michel werden Briefe deshalb 100% höher bewertet Mi. = Euro 800

11.Cc

300

2011→ Rundfahrt Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1913 (11. Mai.): DELAG Karte 'Manzell' mit viol. Bordstpl., frankiert mit Germania 10 Pfg. rot, sauber und übergehend entwertet mit schwarzem Bordpoststp. nach Stockholm, Schweden. Seltene Auslandsdestination.

11.Ca

200



2012



2013

Sieger

Start price  
in CHF

- 2012+ Rundfahrt über Frankfurt 1913 (29. Mai.): Offizielle Luftschiffkarte geschrieben von Besatzungsmitglied Wallenstein an seine Schwester in Siegburg, frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit schwarzem Bordpostst. mit beige. Formularst. VIKTORIA LUISE in Blau. Seltene Verwendung des Innendienst Stempels.

11.Cc 

200

- 2013+ Rundfahrt über Frankfurt 1913 (22. Juni.): Fotokarte Luftschiffhafen Potsdam nach Hannover mit adressseitig entsprechendem Stempel, bzw. kl. s/w Vignette, frankiert mit 5 Pfg. sauber gest. mit schwarzem Bordpostst. Seltene Verwendung der Vignette auf geflogenem Beleg.

11.Cc 

200



2014



2015

- 2014+ Rundfahrt über Frankfurt 1913 (22. Okt.): Offizielle Luftschiffkarte frankiert mit 5 Pfg., sauber entw. mit schwarzem Bordpostst., geschrieben von und adressiert an Besatzungsmitglied Franz Wallenstein in Siegburg. Signaturstempel Schmidli.

11.Ca 

200

- 2015+ Rundfahrt über Frankfurt 1913 (29. Nov.): Offizielle Luftschiffkarte mit viol. Bordst. und beige. Formularst. VIKTORIA LUISE in Violett, frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit schwarzem Bordpostst. nach Wehlheiden, Kassel. Seltene Verwendung des Innendienst Stempels.

11.Ae+ 

200

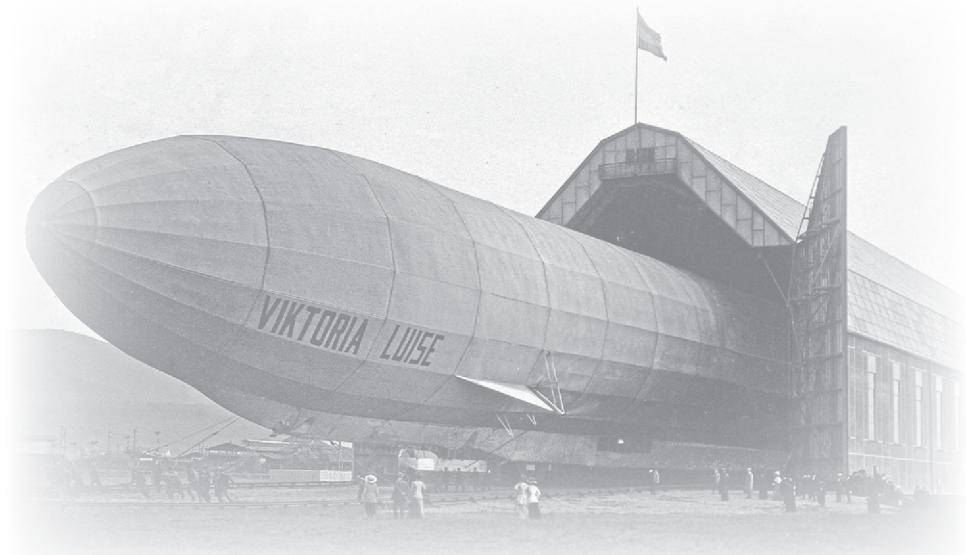


2016

- 2016+ Rundfahrt Friedrichshafen 1914 (29. Mai): Ansichtskarte des Luftschiffbau Zeppelin mit viol. Bordst., frankiert mit 5 Pfg. vom wilden Abwurf in "Constanz 29.5.14 6-7N". Diese waren nach Eröffnung der Bordpoststelle am 17. Juli 1912 verboten Mi. = Euro 1'000.

11.Ce 

300



Luftschiff LZ 11 'Victoria Luise'



2017

Sieger

Start price  
in CHF

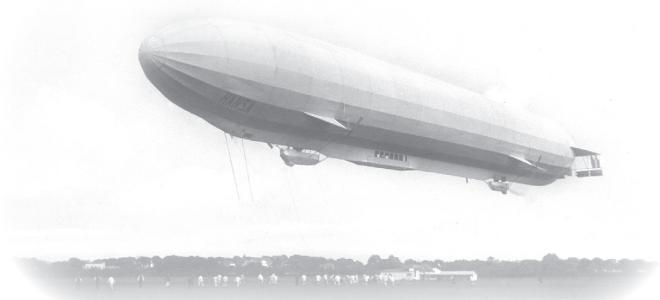
2017→ Rundfahrt Friedrichshafen - München - Friedrichshafen 1914 (30. Mai.): Bayrische 5 Pfg. GS-Karte mit beigef. viol. Bordstpl. und Bordpost-Entwertung, Abgabe München nach Landshut. Bei Fahrten über bayrischem Gebiet war die Entwertung der bayrischen Frankatur mit Bordpoststpl. gem. Postvorschrift vorgeschrieben. Hier eine seltene Verwendung einer Ganzsachenkarte Mi. = Euro 8'000

11.Kb

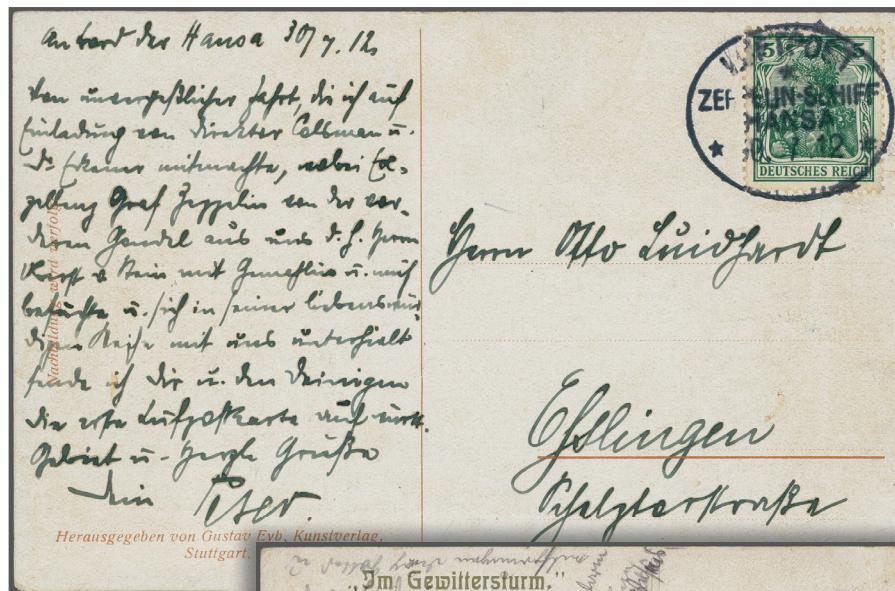


5'000

## Luftschiff LZ13 - HANSA



## *Luftschiff LZ 13 'Hansa'*



2018



2019

## Sieger

Start price  
in CHF

**2018→** Probefahrt 1912 (30. Juli): Zeppelinkarte des Kunstverlags Eyb frankiert mit 5 Pf. entw. mit Bordst. Type1, welcher offiziell erst ab 3. August zur Eröffnung der Bordpoststelle hätte verwendet werden dürfen, mit interess. Text betr. Einladung zur Fahrt und ein Treffen mit Graf Zeppelin. Mi = Euro 4500.

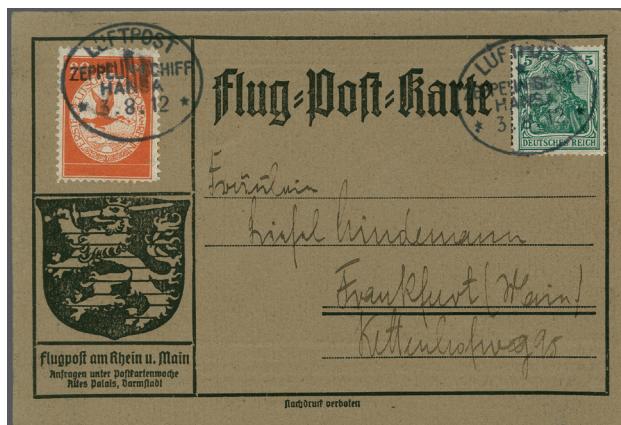
13.Ca

1'500

2019 → dürfen, mit Interess. Text bed. Einladung zur Fahrt und ein Treffen mit Graf Zeppelin. Mi. = Euro 4500. Probefahrt 1912 (1. August): DELAG Karte ohne Bordstempel vom Abwurf Konstanz, frankiert mit 5 Pfg., sauber gest. "Konstanz 1.8.12 7-8N" nach Friedrichshafen. Eine seltene Karte ohne Bordstempel, vor der Übernahme durch die DELAG, da während der Fahrt noch kein Bordstempel mitgeführt wurde. Attest Sieger (1962) Mi. = Euro 4000.

13 Ch

1'500



2020



2021

**2020→** DELAG Erstfahrt mit Poststelleneröffnung Friedrichshafen - Hamburg 1912 (3. Aug.): Rhein-Main Flugpostkarte verwendet vom Oberpostdirektor Lindeman an seine Tochter in Frankfurt, frankiert mit halbamtl. Flugpostmarke zu 20 Pfg. und Germania 5 Pfg., beide Werte sauber entw. mit Bordpoststempel Mi. = Euro 1200.

## Sieger

Start price  
in CHF

600

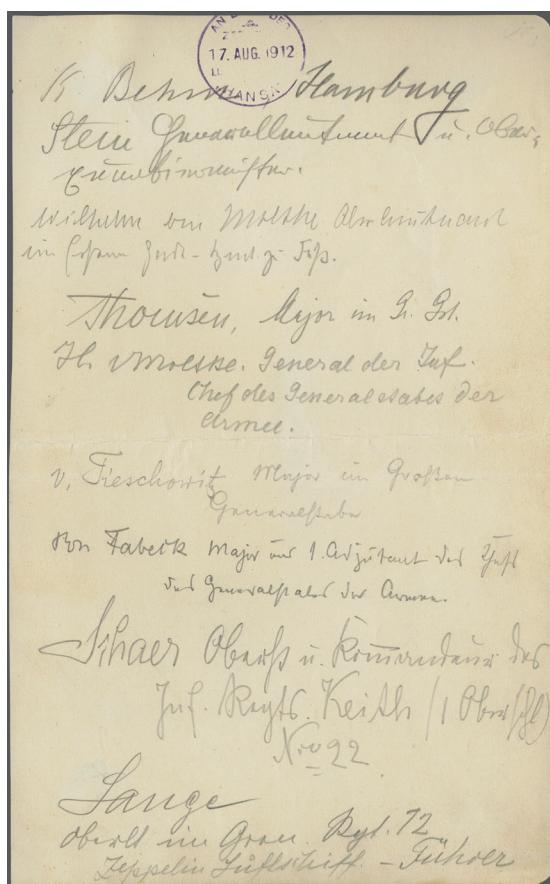
2021→ DELAG Erstfahrt Friedrichshafen - Hamburg mit Poststelleneröffnung 1912 (3. Aug.): 5 Pf. Luftschiff Ganzsachenpostkarte 'Manzell' der Fahrt Friedrichshafen - Hamburg, sauber entw. mit Bordpoststempel Type 1, nach Frankfurt Main. Saubere Karte geschrieben von Luftschiffkapitän und Postellenleiter Dörr an Oberpostdirektor Lindemann, ein seltener Ersttagsbeleg Mi. = Euro 1'000+.

13.Dc

600



Helmuth von Moltke



Hermann von Stein



Hans von Tieschowitz

2022→ Rundfahrt Hamburg Fahrt des Deutschen Generalstabs 1912 (17. Aug.): Bordbuchseite mit viol. Bordst. der Hansa mit Autogrammen der acht Fahrteilnehmer, u.a. H.v.Molke, General der Infanterie und Chef des Generalstabs der Armee, Generalleutnant Stein, v. Tieschowitz, Major im Generalstab etc. Ein unikaler Beleg.

✉ 2'000



2023



2024

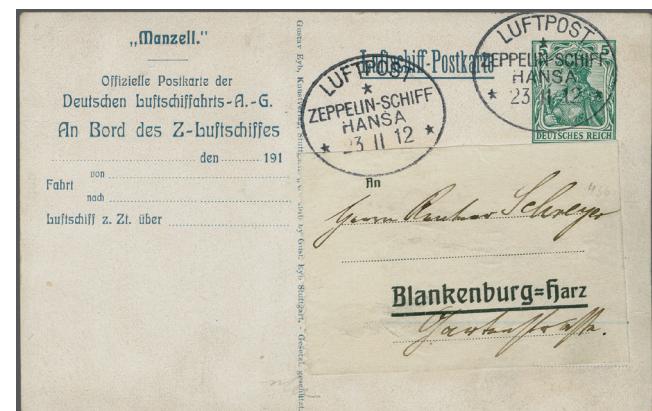
**2023+** Kopenhagenfahrt 1912 (19. Sept): Luftschiffpostkarte 'Landung' mit Bordstempel Type I, geschrieben ab Bord über Flensburg und nach der Landung in Kopenhagen der dänischen Post übergeben, frankiert mit 5 Öre im waagr. Paar (Zähnung etwas getönt) entw. "Kopenhagen 20.9.12 5-7E" nach Fuhlsbüttel. Post mit Dänischer Frankatur wurde normalerweise nach Hamburg Fuhlsbüttel geleitet, wo sie vom LZ 13 bis Kopenhagen mitgenommen wurde. Diese Karte (leicht beschmutzt) wurde jedoch an Bord geschrieben und erst in Kopenhagen der dänischen Post übergeben. In dieser Variante noch nicht in Michel gelistet.

**2024+** Kopenhagenfahrt 1912 (19. Sept): Brief mit Bordstempel Type I und Dänischer Frankatur zu 10 Öre Marke nach Odense mit zwei viol. Bordst. sowie rücks. AStp. "Odense 19.9.12 10-12E". Die Fahrt galt als Versuchsfahrt für den geplanten Winterdienst nach Dänemark, der aber nicht realisiert wurde. Dänische Post durfte aufgeliefert werden Mi. = Euro 2'500.

Sieger

Start price  
in CHF13.Fc.var.  1'50013.Fc.  750

2025



2026

**2025+** Rundfahrt Hamburg 1912 (4. Okt.): 'HANSA' Werbekarte 'Gruss aus Hildesheim' und rücks. Leporello der Hildesheimer Zeitung, frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit Bordpoststempel Typ 1 nach Hildesheim. Aufgrund des höheren Gewichts der Karte mit bildseitigem Leporello zu einem erhöhtem Porto zu 5 Pfg. frankiert anstatt zu 3 Pfg. als Drucksache. Sehr attraktive Karte in ausgezeichneter Erhaltung Mi. = Euro 800+

**2026+** Fahrt Potsdam - Halberstadt - Potsdam 1912 (23. Nov.): Luftschiff Ganzsachenkarte 'Manzell' sauber entw. mit Bordpoststempel Typ 1 nach Blankenburg - Harz. Delag Karte mit vorgedruckter Adressetikette für Werbezwecke Ex Corinphila Sammlung Kofler 2001, Los 1099.

13.Ha  50013.Bf  300



ex 2027



ex 2028

- 2027→ Rundfahrt Potsdam 1913 (30. März): Zeppelin Ganzsache 'Landung' zu 5 Pfg. sauber entw. mit Bordpoststempel Typ I nach Zittau, dazu weitere 5 Pfg. Ganzsache 'Über der Erde' der Fahrt vom 6. April 13 sauber gest. mit Bordposstp. Typ II nach Barmen. Eine schöne Kombination beider Bordpoststempel aus der Übergangszeit von Bordpostsp. Typ I und der Verwendung des Typ II Mi = Euro 1'050.
- 2028→ Rundfahrt über Potsdam 1913 (30. Mai): DELAG Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' frankiert mit 5 Pfg. im waagr. Paar entw. mit Bordpoststempel Typ II (umgearbeiteter Bordpostsp. der Schwaben) als Auslandsfrankatur an Konsul Rössler in Aleppo, Syrien mit Durchgangsstp. von Konstantinopel. Seltene Destination.

Sieger

Start price  
in CHF13.Bf+ Bj  50013.Bi  500

2029



2030

- 2029→ Fahrt Baden, Oos - Brühl 1913 (7. Juni): DELAG Karte 'Landung in München 1909' hrsg für das Luftschiff LZ8 'Deutschland', frankiert mit 5 Pfg entw. mit Bordpoststp. vom 7. Juni. Diese 'alte' Karte wurde von Luftschiffkapitän Hacker an Bord des LZ 17 'z.Zt. über Sinzheim' verwendet und an seinen Bruder Franz in Heidelberg verschickt. Karte leicht gebräunt, dennoch ein seltener Kapitänsbeleg Mi = Euro 1'000.
- 2030→ Hamburg Rundfahrt - Treffen der beiden Luftschiffe LZ 13 'HANSA' und LZ 17 'SACHSEN' 1913 (18. Juni): DELAG Karte 'Blick gegen die Halle in Hamburg-Fuhlsbüttel' frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpoststp. Typ II "HANSA 18.3.13" mit zusätzlich zweifach aufgesetzte Bordpoststp des LZ 17 "SACHSEN 18.6.13". Eine sehr seltene Kombination Mi = Euro 1'500.

17.Ba  30013.La  1'000

Wenn auch Sie die Absicht haben, Ihre Raritäten und Spezialsammlungen oder ganze Nachlässe zu veräußern, dann sind unsere regelmässig stattfindenden Auktionen die perfekte Gelegenheit dazu. Einlieferungen sind jederzeit willkommen - bitte nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Diskretion ist selbstverständlich.



2031

2032

Sieger

Start price  
in CHF

2031+ Rundfahrt über Potsdam 1913 (26. Aug.): DELAG Zeppelinkarte frankiert mit 10 Pfg. entw. mit doppelt aufgesetztem Bordpoststp. Typ II nach Valparaiso, Chile. Karte leicht bügig in Bedarfserhaltung. Eine sehr seltene Übersee-Destination.

13.Bi  300

2032+ Rundfahrt über Hamburg 1913 (22. Sept.): Mit 50 Pfg frankierter Brief übergehend entw. Bordpoststp. Typ II, adressiert an einen Mitarbeiter der Luftschiffhalle Hamburg. Briefumschlag an Oberkannte leicht reduziert, Briefaufgaben aus dieser Zeit sind sehr selten, da die meisten Passagiere nur Karten verschickten. In Michel werden Briefaufgaben mit 100% Aufschlag bewertet.

13.Bi  400

2033



2034

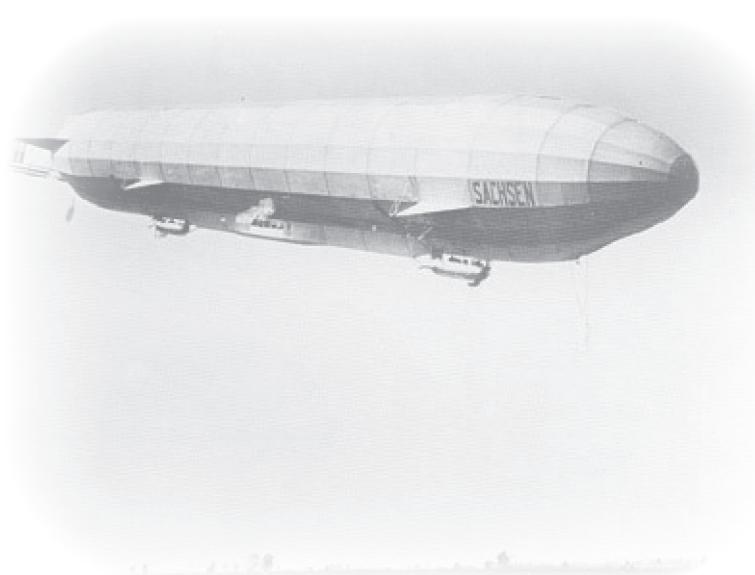
2033+ Sonderfahrt des Lüneburger Luftfahrt-Komitees Hamburg - Lüneburg - Hamburg 1913 (5. Okt.): DELAG Werbekarte mit bildseitigem Aufdruck des Nordmarkvereins Gruppe Steinburg für die nicht durchgeführte Fahrt vom 14. Sept. 1912, das aktuelle Datum handschrifl. ergänzt, frankiert mit 5 Pfg. mit Bordpoststempel Typ II (sic!) entwertet nach Heide /Holstein. In dieser Form in Michel nicht gelistet Michel 13.Ia mit Bordpoststp. Type I = Euro 600.

13.Ia var.  300

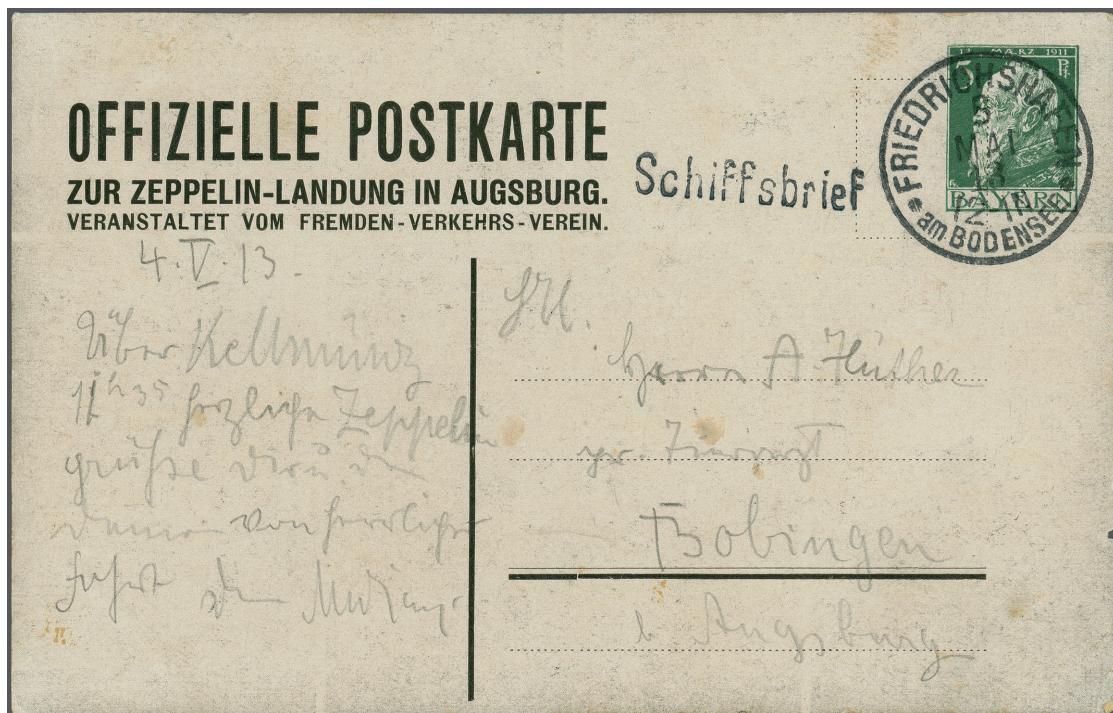
2034+ Rundfahrt Potsdam 1914 (30. März): Fotokarte 'Wasserfahrt der Hansa Luftschiffhafen Potsdam' mit viol Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. im waagr. Paar entw. mit schwarzem Bordpoststp. Typ II, adressiert an die brasilianische Botschaft in Rom.

13.Bi  300

## Luftschiff LZ17 - SACHSEN



Luftschiff LZ 17 'Sachsen'



2035

Sieger

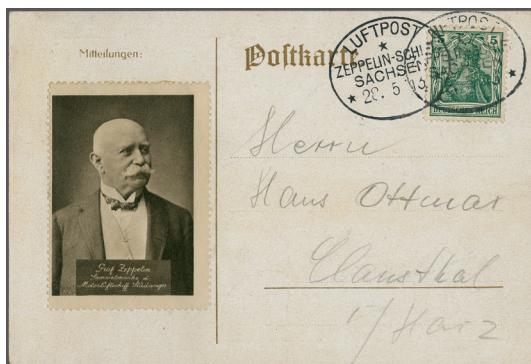
Start price  
in CHF

2035→ Fahrt Augsburg - Friedrichshafen 1913 (4. Mai): Offizielle Bayrische 5 Pfg. Sonderganzsache zur Zeppelin Landung in Augsburg, geschrieben an Bord über Kellmütz, bei Ankunft entw. mit Tagesst. "Friedrichshafen 5. Mai 13 12-1N" entwertet und dort als SCHIFFBRIEF behandelt, da die Karte aus dem Bayrischen Postgebiet versendet wurde. Ein sehr seltener Beleg Mi. = Euro 8'000

17.Cb



3'000



2036



2037

Sieger

Start price  
in CHF

2036+ Rundfahrt Oos - Stuttgart - Oos 1913 (28. Mai): Attraktive 'Propaganda Stuttgart' Grusskarte frankiert mit 5 Pfg. gest. mit Bordpostst. nach Clausthal i. Harz. Eine seltene Karte mit kl. Eckbug unten links und adresseitig angebrachter Zeppelin Vignette Mi. = Euro 1'000.

17.Ba

300

2037+ Fahrt Oos - Stuttgart - Oos 1913 (25. Mai): DELAG Ganzsachenkarte 'Schweizerfahrt' zu 5 Pfg. mit viol. Bordstempel, sauber entw. mit schwarzem Bordpostst. nach Sindelfingen. Seltene Spätverwendung einer Privatganzsachenkarte, die eigentlich nur auf den Luftschiffen 'Viktoria Luise' und 'Hansa' verkauft wurden. Hier als seltene Aufbrauchsverwendung auf der 'Sachsen', nur wenige Belege bekannt. Bestätigungsschreiben von Hermann Walter Sieger (27. Juni 1975) Mi. = Euro 2'000.

17.Bb

750



2038



2039

2038+ Rundfahrt Leipzig 1913 (7. Juli): Luftschiffpostkarte 'Blick auf Baden-Baden gegen Süden' mit rotem Bordst. vom 5. Juni, frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpostst. vom 7. Juli. Die Karten wurden vorab gestempelt und an Bord verkauft, wie die hier vorliegende Karte vom 7. Juli nach Göttingen zeigt. Mi. = Euro 1'000.

17.Ba

300

2039+ Rundfahrt Leipzig - Sonderfahrt zum Deutschen Turnfest 1913 (13. Juli): Fotokarte mit viol. Bordst. und 5 Pfg. Frankatur, entw. mit Sondermaschinenst. "Deutsches Turnfest Leipzig 13.7.13 9-10N" nach Hohenelbe. Die über dem Festgelände abgeworfenen Karten wurden von Teilnehmer aufgefangen und weitergeleitet, wie auch der Findervermerk "Aufgefangen vom Turner Friedrich aus Ostrovo" auf der hier vorliegenden Karte zeigt Mi. = Euro 1'200.

17.Ea

500



2040

2040+ Rundfahrt Leipzig 1913 (14. Juli): Reklame-Zeppelinfoto der Magdeburger Zeitung mit viol. Bordst. vom 13. Juli, für die am Vortag abgebrochene Fahrt nach Zittau, frankiert zum Drucksachenporto zu 3 Pfg. entw. mit schwarzem Bordpostst. vom 14. Juli, selten Mi. = Euro 1'200.

17.Ea

400



ex 2041



2042

Sieger

Start price  
in CHF

- 2041→ Fahrt Leipzig - Plauen - Leipzig 1913 (3. August): Sonderkarte der 'Neuen Vogtländer Zeitung' mit viol. Bord- und schwarzem Bordpostst. der Rundfahrt, dazu weitere Sonderkarte mit untersch. Motiv, ebenfalls viol. Bordst. vom Abwurf über "Plauen (Vogtland) 3.8.13" nach Klingenthal. Eine Landung in Plauen fand nicht statt, der Abwurf Plauen in Michel nicht gelistet.

17.Ga

600

- 2042→ Rundfahrt Leipzig 1913 (19. Aug.): Offizielle DELAG Karte 'Leipzig, Blick auf Augustus Platz und Neues Theater' mit viol. Bordst. nach Rio de Janeiro, an Bord geschrieben und mit 10 Pfg. fürs Ausland frankiert. Nach der Landung in Leipzig bei der Post aufgeliefert und mit Maschinenstempel "Leipzig \*13\* 19.8.13 10-11" entwertet. Seltene Auslandsdestination Michel = Euro 1'000 für Inlandverwendung.

17.Ba

500



2043



2044

- 2043→ Rundfahrt Leipzig 1913 (7. Sept.): Bordpostkarte als Einschreiben und Eilboten gelaufen, frankiert mit 33 Pfg. (3 Pfg. überfrankiert), sauber entwertet mit schwarzem Bordpostst., nach der Landung in Leipzig Eutrisch aufgegeben und bei Ankunft in "WILTHEN (AMTSBAUTZEN) -8.9. 13. 6-7V" zugestellt. Zusatzleistungen auf Vorkriegs Zeppelinpost bisher unbekannt.

☒

1'000

- 2044→ Fahrt Leipzig - Zeitz - Leipzig 1913 (1. Okt.): DELAG Fotokarte mit Reklameindruck der Firma Willi Lubach Herrenmode mit viol. Bordst., frankiert zum Drucksachenporto zu 3 Pfg. und entw. mit schwarzem Bordpostst. nach Stieglitz, Berlin Mi. = Euro 1'000

17.Ba

400

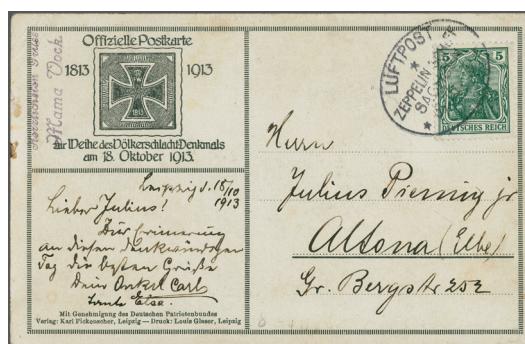


2045

- 2045→ Fahrt Leipzig - Berlin - Johannisthal - Leipzig 1913 (14. Okt.): Zeppelin Fotokarte mit viol. Bordst., frankiert zum Auslandporto zweimal 5 Pfg. entw. mit schwarzem Bordpostst. nach Stockholm, Schweden Mi. = Euro 1'000.

17.Ba

300



2046



2047

Sieger

Start price  
in CHF

2046+ Rundfahrt zur Einweihung des Völkerschlachtdenkmales in Leipzig 1913 (18. Okt.): Offizielle Postkarte zur Einweihung des Völkerschlachtdenkmales nach Altona, frankiert mit 5 Pfg. und sauber mit Bordpostst. vom gleichen Tag entwertet Mi. = Euro 1'000.

17.Ba

300

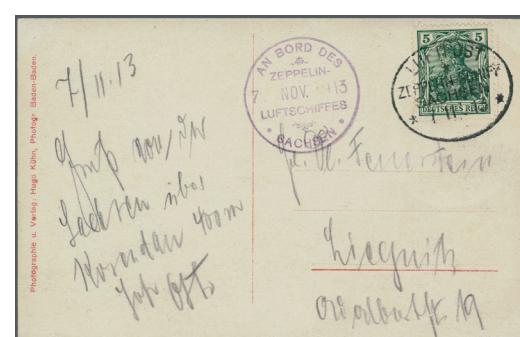
2047+ Versuchte Fahrt nach Haida, Böhmen 1913 (20. Okt.): Österreichische 5 H. Ganzsachen Erinnerungs-Postkarte mit violettem Bordstempel, der österr. Wertstempel sauber entw. mit ovalem Bordpoststempel adressiert an K.L. Hauptmann Josef Wendler in Pilsen. Nach Aufstieg in Dresden musste die Fahrt bei Bad Schandau wegen Nebels abgebrochen werden. Karte unterzeichnet vom Chef des Organisationskomitees Herrn Hosch Mi. = Euro 900.

17.Jc

400



2048



2049

2048+ Rundfahrt Liegnitz 1913 (7. Nov.): Sonderkarte 'Liegnitz als Luftschiffhafen' mit rücks. Zusatzst. 'Sachsen' und 'Hamburg-Amerika Linie / Abtlg. Luftschiffahrt' frankiert mit Zeppelinflugmarke rotbraun auf gelb mit viol. Sonderst. "FLUGPOST (LIEGNITZ) \*A.D.KATZBACH\* - 7.11.13" entwertet, zusammen mit 5 Pfg. gest. "LIEGNITZ 7-11.13 5-6N". Eine saubere Karte Mi. = Euro 4'500.

17.Hb

1'500

2049+ Rundfahrt Liegnitz 1913 (7. Nov.): Zeppelin Sonderkarte 'Blick aus der Passagier-Cabine des Zeppelin Luftschiffes auf das Völkerschlachtdenkmal in Leipzig' mit viol. Bordst., frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpostst. nach Liegnitz. Seltene Passagierpost ohne Liegnitz Zeppelinmarke.

☒

750

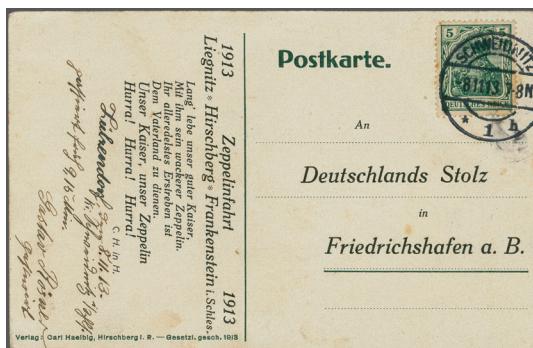


2050

2050+ Rundfahrt Liegnitz 1913 (8. Nov.): Sonderkarte 'Liegnitz als Luftschiffhafen und Fliegerstützpunkt' mit Zeppelinflugmarke hellbraun auf gelb gest. mit viol. Sonderst. "FLUGPOST (LIEGNITZ) \*A.D.KATZBACH\* - 8.11.13" zusammen mit Reichspostfrankatur 5 Pfg. entwertet "LIEGNITZ 8-11.13 10-11V", nach Breslau. Fotoattest Hermann W. Sieger 1987 Mi. = Euro 4'000.

17.Hd

1'500



2051



2052

Sieger

Start price  
in CHF

2051→ Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', mit ausführlichem Findervermerk, frankiert mit 5 Pf., gest. bei Aufgabe in "Schweidnitz 8.11.13 7-8N". Bis dato nicht gelisteter Abwurf 'Schweidnitz' auf Karte Type 'Kaiser über Reichsadler' Mi. = Euro 1'500.

17.Ic

750

2052→ Rundfahrt Liegnitz - \*Hirschberg\* - Frankenstein i. Schleswig 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Zeppelingedicht, jedoch ohne gedruckte Adresse. Saubere Karte mit viol. Bordstpl., handschriftl. adressiert nach Breslau, portogerecht frankiert mit 5 Pf. vom Abwurf über Frankenstein. Eine seltene Variante auf Karte Type 'Kaiser über Jahreszahlen' Mi. = Euro 3'000.

17.If

1'000



2053



2054

2053→ Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pf., gest. bei Aufgabe in "Mertschütz 8.11.13". Seltene Karte Type 'Kaiser über Jahreszahlen' Mi. = Euro 1'500.

17.Ig

750

2054→ Durchgeführte Fahrt nach Haida, Böhmen 1913 (9. Nov.): Fotokarte 'Luftschiff Sachsen' mit violettem Bordstempel und österr. 5 H. Frankatur nach Haida, bei Ankunft mit Sonderstempel vom Landeplatz entwertet Mi. = Euro 1'500.

17.Lg

500



2055

2055→ Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (15. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pf., gest. bei Aufgabe in "Hertwigswaldau 15.11.13 2-3N". Seltene Karte Type 'Kaiser über Jahreszahlen' Mi. = Euro 1'500.

17.Ig

750



2056



2057

## Sieger

Start price  
in CHF

- 2056→** Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig 1913 (16. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Jauer 16.11.135-6N". Seltene Karte Type 'Kaiser über Reichsadler' Mi. = Euro 1'500.

**2057→** Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (21. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Wahlstatt 21.11.13". Seltene Karte Type 'Kaiser über Reichsadler' Mi. = Euro 1'500.



2058



2059

- 2058→** Fahrt Liegnitz - Haida - Dresden 1913 (9. Nov.): Zeppelin Fotokarte mit viol. Bordstp. vom 9. November, frankiert mit 5 Pfg entw. mit schwarzem Bordpoststp. vom 18. Dezember (sic!) nach Haida. Beleg und Frankatur minim fleckig, jedoch eine sehr späte Fahrt, denn ab 17. Dezember 1913 übernahm die Marine das Luftschiff.  $Mi. = \text{Euro } 700$ .

**2059→** Rundfahrt Leipzig 1914 (13. Juli): Bordpostkarte frankiert mit 5 Pfg. im senkr. Paar, sauber entw. mit Bordpoststp., adressiert an einen Hotelgast im Suvretta House in St. Moritz, Schweiz.  $Mi. = \text{Euro } 1'000$ .



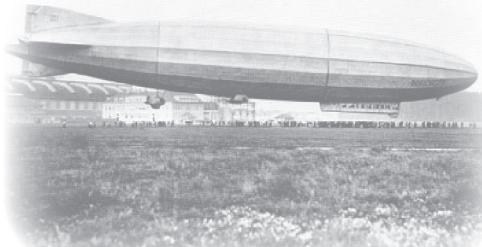
2060

- 2060→** 2. Fahrperiode - Rundfahrt Leipzig 1914 (22. Juli): Luftschiff Ganzsachenkarte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' zu 5 Pfg. mit viol Bord. und Bordpoststempel nach Friedrichshafen. Die Zeppelin-Ganzsachen stammen aus 1912 und wurden an bord der Sachsen nicht verkauft. Sehr seltene Aufbrauchsauflage Mi = Euro 2'000.

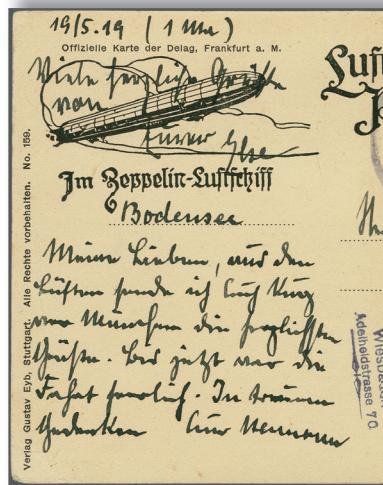
17 BH

750

## Luftschiff LZ120 - BODENSEE



Luftschiff LZ 120 'Bodensee'



2062



2061



2063

Sieger

Start price  
in CHF

2061→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (14. Sept.): Karte mit viol. Bordst. von der Zwischenlandung in München frankiert mit 10 Pfg. entw. mit Maschinenst. "München 14.9.19 11-12V" nach Davos-Dorf in der Schweiz. Bordpostkarte der dritten möglichen Abgabe in München, daher bayrische Frankatur. Stempelsignatur Sieger Mi. = Euro 6'000.

120.Ba

1'500

2062→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (15. Sept.): Zeppelinkarte eines Fahrteilnehmers geschrieben 'Kurz vor München' mit viol. Bordst. korrekt frankiert mit 10 Pfg. entw. mit Tagesst. "München 14.9.19 11-12V" nach Wiesbaden. Saubere Karte, das Inlands- und Auslandsporto war in dieser Portoperiode mit 10 Pfg. identisch. Mi. = Euro 6'000.

120.Ba

1'500

2063→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (24. Sept.): Fotokarte 'Leipzig Blick auf die Krankenhäuser u. d. Luftschiffhalle' adressiert in die Schweiz, mit Bordst. und Reichspostfrankatur 10 Pfg. 'Nationalversammlung', in München abgegeben und mit Tagesst. "München 25.9.1919" entwertet. Obwohl für die Abgabe in München eine bayrische Frankatur vorgesehen war, wurde die Reichspostfrankatur unbeanstandet akzeptiert und die Karte in die Schweiz weiterbefürdet Mi. = Euro 6'500.

120.Bc

2'000



2064

Sieger

Start price  
in CHF

2064+ Fahrt Berlin - Friedrichshafen - Berlin 1919 (1.Okt.): Seltene Briefverwendung eines an Bord des Luftschiffs aufgegebenen DELAG Briefs nach Frankfurt, frankiert mit zweimal 10 Pfg., auf der Fahrt am 2. Okt. wieder nach Berlin Staaken befördert und dort der Post übergeben. Das Porto für einen Inlandbrief bis 20 Gr. betrug ab dem 1. Oktober 20 Pfg. Es wurde kein Luftpostzuschlag erhoben Mi. = Euro 1'200.

120.Ad

500



2065

2065+ Berlin Staaken - Stockholm 1919 (8. Okt.): Luftschiff-Postkarte mit Bordstpl. frankiert mit 10 ö. entw. mit Tagesstpl. "Stockholm 8.10.1919" nach Norden Ostfriesland, Unikat Mi. = Euro 6'000.

120.De

2'500



2066

Sieger

Start price  
in CHF

- 2066→ Fahrt Berlin - Stockholm 1919 (8.Okt.): DELAG Karte 'Bodensee', geschrieben von einem Besatzungsmitglied, mit Bordstp. und schwedischer Frankatur zu 10 oe., entw. mit Maschinenstp. von "Stockholm 8.10.19 7-8en" nach Frankfurt a.M. Mi. = Euro 6'000.

120.De



2'000



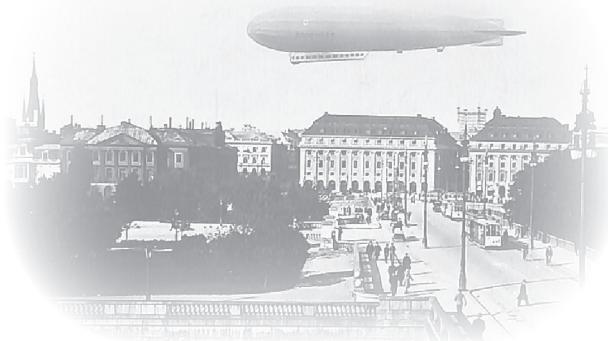
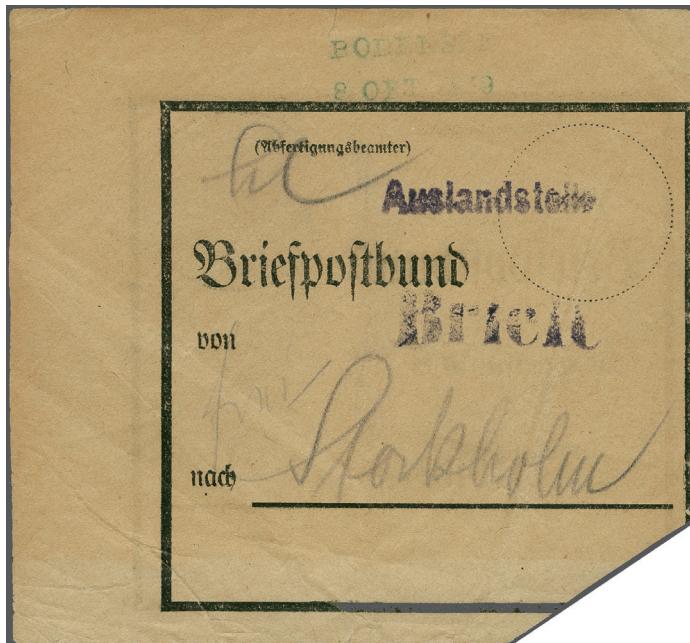
2067

- 2067→ Fahrt Berlin - Stockholm 1919 (8.Okt.): Geschäftsbrief 'Rawack & Grünefeld, Charlottenburg 2' nach Stockholm, frankiert mit 30 Pfg. "Berlin 7.10.19" mit sSchwarzen Zensurstp. und grünem AStp. 'BODENSEE 7 8.OKT 1919' sowie rücks. Maschinenstp. "STOCKHOLM 1 ANK\*AVD 8.10.19 TUR 4". Attest H.W. Sieger (1996) Mi. = Euro 2'500.

120.Da



1'000



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' über Stockholm

2068



2069

Sieger

Start price  
in CHF

2068+ Fahrt Berlin / Staaken - Stockholm 1919 (8.Okt.): Vorbindezettel für Briefbundsendungen des Postamtes Berlin Auslandsstelle, mit grünem zweizeiligen Sonderankunftsst. 'BODENSEE 8.OKT. 1919' von Stockholm. Bisher einzig bekanntes Stück Mi. = Euro 3'000.

120.Dd



1'000

2069+ Friedrichshafen - Berlin Staaken - Stockholm 1919 (8. Okt.): Luftschiff-Postkarte mit Bordst., frankiert mit 15 Pfg. gest. "Berlin W 6.10.19 7-8V" und grünem Sonderankunftsst. 'Bodensee / 8. Okt. 1919' von Stockholm. Bisher einzig bekanntes Stück, Ex Sammlung Lüning.

120.Df



4'500



2070

- 2070→ Rückfahrt Stockholm - Berlin 1919 (10.Okt.): DEALAG-HAPAG Ansichtskarte mit Bordpoststempel vom 8. Oktober, bei Ankunft in Berlin (10. Okt.) zusätzlich frankiert mit 5 Pfg. und 10 Pfg. und entw. mit Ortsst. "Berlin 10.10.19 6-7N" zurück nach Örebro, Schweden Mi. = Euro 2'500.
- 2071→ Berlin - Friedrichshafen 1919 (17.Okt.): DELAG Karte mit viol. Bordst., frankiert mit 15 Pfg., sauber gest. "Friedrichshafen 18. Okt. 19. 8-9N" zurück nach Berlin, Stempelsignatur Hoyer Mi. = Euro 500.



2071

Sieger

Start price  
in CHF

120.Di



1'500

120.Aa



200



2072

- 2072→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (18. Okt.): Zeppelin Fotokarte des Luftschiffs 'Bodensee' mit viol. Bordst., frankiert mit 10 Pfg. entw. mit Tagesst. "Berlin NW 19.10.19 2-3N" adressiert in die Schweiz. die Karte war mit 5 Pfg. unterfrankiert und bei Ankunft in Baden, Aargau mit 10 rp. Nachporto austaxiert. Ab 1. Oktober 1919 wurde das neue Auslandsporto für Karten auf 15 Pfg. erhöht.
- 2073→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (19.Okt.): Eingeschriebener Brief 'Luftpost / LZ Luftschiff 'Bodensee' nach Friedrichshafen, frankiert mit 20 Pfg. und 40 Pfg., zentrisch entw. "Berlin Luftpost 19.11.19 5-6 V", mit rücks. AStp. "Friedrichshafen 19. Okt.19 4-5N". Briefhülle o.r. etwas gestaucht, Frankatur, bezw. obere Zähnung nicht tangiert. Ein interessanter Bedarfsbeleg mit rücks. Stempelsignatur Aisslinger BPP.



2073

120.Ec



250



150



2074



2075

## Sieger

Start price  
in CHF

- 2074→** Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (21. Okt.): 10 Pfg. Ganzsache 'Nationalversammlung' mit 15 Pfg. Zusatzfrankatur, viol. Bordstp. und Ortsstp. "Friedrichshafen 21.Okt. 19", sowie schwarzer Ausfallstp. 'Flug am 22.10. ausgefallen', da die Karte am 22. Okt. wieder mit dem Luftschiff befördert werden sollte. Seltene Kombination, Attest Sieger (1962) Mi. = Euro 1'800. 120.Ib ☐ 750

**2075→** Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (24. Okt.): 71/2 Pfg. Ganzsache 'Germania' mit viol. Bordstp und Zusatzfrankatur 15 Pfg. Nationalversammlung (nicht entwertet) plus 2 1/2 Germania Zusatzfrankatur, sauber entw. mit Maschinenstp. "Berlin 24.10.19 7-8N". Eine schöne Variante Mi. = Euro 500. 120.Ac ☐ 200



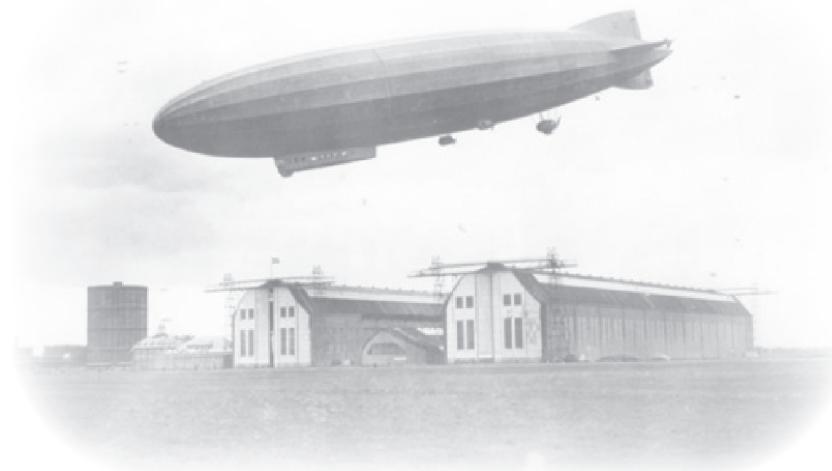
2076



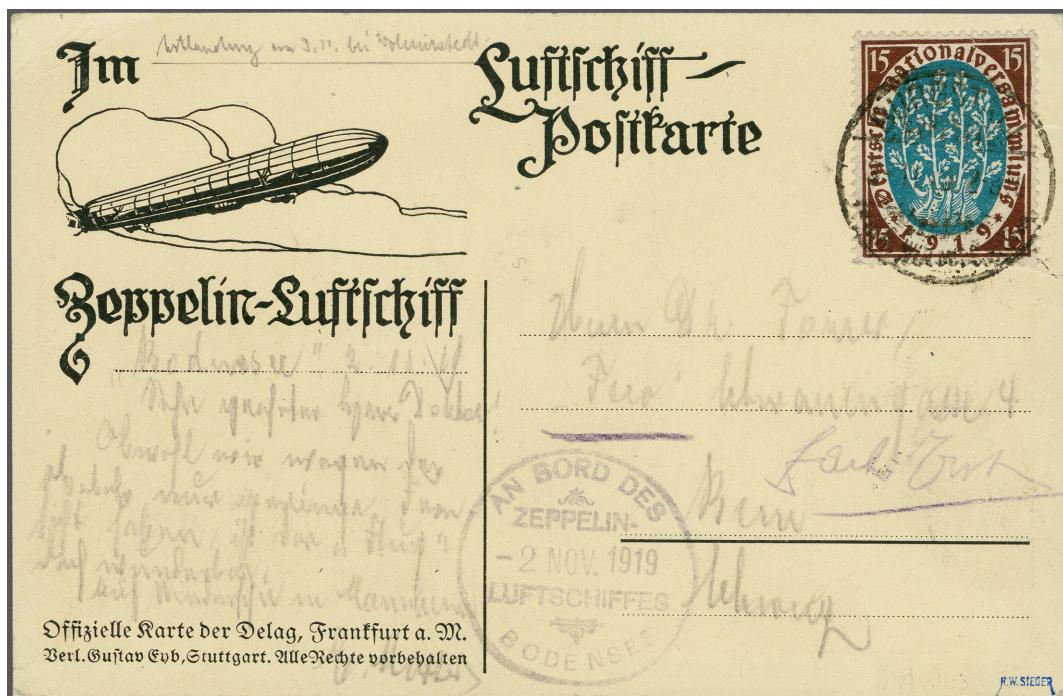
2077

- 2076→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (25. Okt.): Ganzsache 7 1/2 Pfg. 'Germania' mit viol. Bordstp und Zusatzfrankatur 2 1/2 Pfg., 5 Pfg. und 10 Pfg, alle sauber entw. mit Tagesst. "Friedrichshafen 25 Okt. 19 8-9N" zurück nach Berlin Staaken. Eine schöne Frankaturvariante Mi. = Euro 500. ✉ 200

2077→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (28. Okt.): Bordpostkarte in die Schweiz, mit 25 Pfg. korrekt frankiert, inkl. 10 Pfg. Flugzuschlag, Fotokarte mit Bild- und Adressseitig angebr. Bordstp., bei Ankunft gleich in "STAAKEN 28.10.19 6-7N" entwertet (anstatt wie üblicherweise in Berlin), und per Bahn nach St. Gallen befördert. ✉ 250



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' in Berlin



2078

**2078→** Fahrt Friedrichshafen - Berlin, Notlandung in Wolmirstedt 1919 (2. Nov.): Luftschiff-Postkarte mit viol. Bordst., frankiert mit 15 Pfg. nach der Notlandung dem örtlichen Postamt von Burgstall übergeben, portogerecht frankiert nach Bern in der Schweiz. Nur wenige Belege bekannt. Attestschreiben von Hermann W. Sieger (1963) Mi. = Euro 7'500.

Sieger

Start price  
in CHF

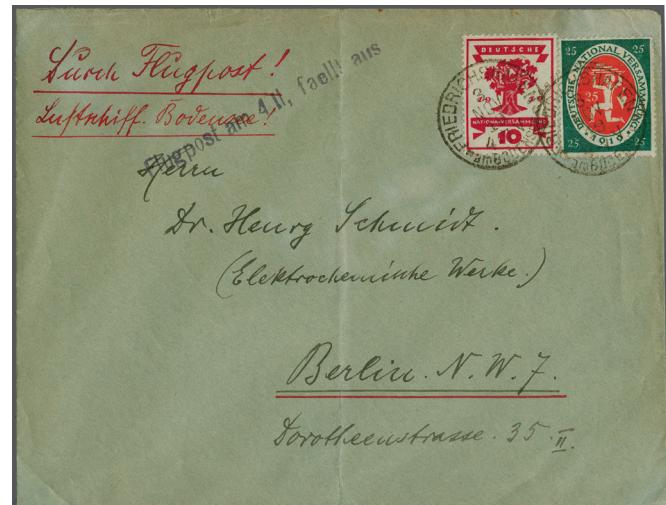
120.J



3'500



2079



2080

Sieger

Start price  
in CHF

- 2079→** Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (2. Nov.): Brief ab "Berlin Grunewald" nach Bellinzona, Schweiz, korrekt frankiert mit zweimal 15 Pfg. und Flugpostzuschlag 10 Pf., Devisenverschlussstreifen der Devisenkontrollstelle links und vorders. Ausfallstp. 'Beförderung mit Flugpost unterblieben / Flug nicht ausgeführt / BERLIN C2 Briefpostamt'. Da infolge der Notlandung am 2. November bei Wolmirstedt die Fahrt vom 3. November nicht durchgeführt werden konnte, erhielten die zwischenzeitlich eingegangene Post in Berlin einen Ausfallstempel. 120.J ☐ 300

**2080→** Fahrt Friedrichshafen - Berlin/Staaken 1919 (4. Nov.): Brief ab "Friedrichshafen 3. Nov. 19" frankiert mit 35 Pfg. nach Berlin mit schwarzem Ausfallstp. 'Flugpost am 4.II. faellt aus'. Infolge der Notlandung in Wolmirstedt konnte die Fahrt am 4. November nicht durchgeführt werden. 120.K ☐ 300



2081



2082

- |              |  |        |   |            |
|--------------|--|--------|---|------------|
| <b>2081→</b> | Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (12. Nov.): D <sup>ELAG</sup> Karte mit viol. Bordstp., portogerecht frankiert mit 25 Pf., bei Abgabe sauber entw. mit Tagesstp. "Friedrichshafen 12. Nov. 19 9-7N" und beigef. Zensurstp. 'Freigegeben St' von Stuttgart, weitergeleitet nach Schweden Mi = Euro 500.   | 120.Aa | ✉ | <b>200</b> |
| <b>2082→</b> | Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (21. Nov.): Einschreibebeispiel der zweiten Gewichtsstufe von Stockach nach Berlin frankiert mit 1.10 Mk mit rotem Ausfallstp. "Beförderung mit Flugpost / unterblieben, / Flug nicht ausgeführt. / Postamt Friedrichshafen (Bodensee)." Die Fahrt vom 22. November fiel aus und die Post wurde per Bahn weitergeleitet Mi = Euro 1'000. | 120.F  | ✉ | <b>400</b> |



2083

Sieger

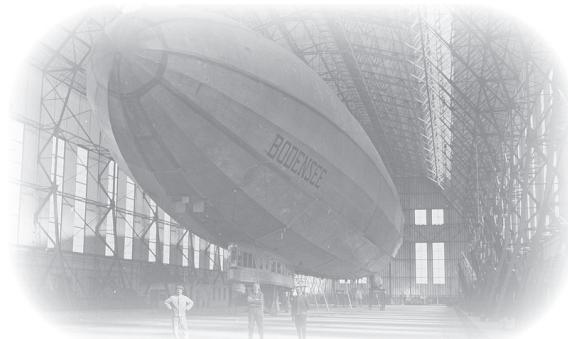
Start price  
in CHF

2083→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (28. Nov.): Bordpostbrief mit viol. Bordstp., portogerecht mit 30 Pfg. frankiert, bei Ankunft sauber gest. "Friedrichshafen Luftpost 28. Nov. 19 5-6N". Attraktive Frankatur, nur wenige Passagiere gaben an Bord Briefe ab, meist wurden nur Karten versendet Mi. Euro 1'500.

120.Ab



300



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' in der Luftschiffhalle



2084

2084→ Probefahrt 1919 (9. Dez.): Karte mit viol. Bordstp. Abgabe "Friedrichshafen 9. Dez. 19. 4-5N", Nach Abschluss der Postfahrten am 5. Dezember führte das Luftschiff noch drei Probefahrten durch. Zweiter bekannter Beleg der Probefahrten, da Postbeförderung nicht mehr vorgesehen war und zugleich letztes bekanntes Datum eines beförderten Poststücks des LZ 120 Mi. = Euro 5'000.

120.L



1'500



2086 / CHF 300



2087 / CHF 200



2089 / CHF 200



2090 / CHF 300



2091 / CHF 150



2092 / CHF 150



2093 / CHF 200



2094 / CHF 150

## Zeppelinpost: Verschiedene Einlieferer



2085

Sieger

Start price  
in CHF

2085→ LZ 127 - Schweizfahrt 1930 (29. Aug.): Bordpostkarte frankiert mit Luftpost 1 Mk. entw. mit Bordpoststp vom 28. August, Karte verblieb offenbar an Bord zur Fahrt nach Kassel am 2./3. Sept. 1930, sauber gest. mit Bordpoststp. vom 3. Sept. und Friedrichshafen Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Seltener Kombinationsbeleg zweier Fahrten, portogerecht frankiert zum 'all in' Kartencoporto für Europa- und Deutschlandfahrten. Bis dato nicht katalogisierter Kombinationsbeleg, Attest Förster SBPV 2022 Mi. = CHF 1'200 für die Schweizfahrt vom 29.8.1930.

113+ 118d



500

2086→ LZ 127 Südamerikafahrt 1930 (Mai 31) Amerikanische Post: Brief mit kompl. Satzfrankatur 65 c. grün, 1,30 \$ braun und 2 \$ blau, die beiden kleineren Werte sauber entw. mit Flaggenstempel von New Jersey, 2,60 \$ mit Linienstp. 'LAKEHURST N.J.' in schwarz, beige. Bestätigungsstp. der Rückfahrt nach "Friedrichshafen 6.6.30 19-20", weitergeleitet nach "Worms 7.6.30 15-16". Attest Philatelic Foundation 1981 Sieger 64.I, Mi. 68J = Euro 1'500+ (Photo = www)

68.J



300

## Zeppelin Vertragsstaaten: Finnland

2087→ LZ 127- Chicagofahrt 1933 (14. Okt. -2. Nov.): Brief ab Viipuri (Wyborg, heutiges Russland), frankiert mit kompl. Satz der Rotkreuz Ausgabe' Finnische Bishöfe von Turku' plus Zusatzfrankatur, adressiert an Albert Thasler an Bord 'Graf Zeppelin' mit Anschlussflug Berlin bis Pernambuco, mit rücks. Transitstp. "Berlin C 13.10.33" und AStp. "Pernambuco 17.X.33" Mi = Euro 45 (Photo = www)

347b



200

## Zeppelin Vertragsstaaten: Liechtenstein

2088→ Südamerikafahrt 1930 (18. Mai): Lot zwei Belege verschiedener Etappen mit Brief ab "Triesenberg 12.V.30" frankiert mit u.a. Freimarke 1925, 1½ Fr. "Regierungsgebäude Vaduz" (LBK 70, 3) mit vorders. rotem SSt. und rücks. ASt. zur Südamerikafahrt bis Pernambuco aufgeliefert sowie 20 Rp.-Ganzsachenpostkarte mit Zusatzfrankatur zu Fr. 4.05 wiederum inkl. 1½ Fr. "Regierungsgebäude Vaduz" ab "Triesenberg 6.V.30 mit rotem SSt. und grünem ASt. mit Südamerikafahrt bis Lakehurst. Gute Erhaltung. SLH ZF. 116.C/F=CHF 900. (Photo = www)



150

2089→ Alpenfahrt - Abwurf Straubing 1930 (2. Juli): Ansichtskarte von "Triesenberg 20.VI.30" frankiert mit Fr.-1.45 mit Bordpoststp. vom Abwurf "Straubing 2.7.30.13-14" nach Ulm a.d. Donau Sieger 70, Mi. 84.I = Euro 1'700. (Photo = www)

84.I



200

2090→ Fahrt nach Vaduz, Abwurf über Vaduz 1930 (19. Aug.): Karte ab "Triesenberg 30.VII.30" mit reiner Liechtenstein-Frankatur und handschriftl. Vermerk "Mit Luftschiff Graf Zeppelin bei nächster Schweizerfahrt" nach Villeneuve-lès-Avignon, Frankreich, abgeworfen über Vaduz mit vorders. rotem SSt. "Mit Luftschiff / Graf Zeppelin / Befördert" und ASt. "Vaduz 19.VIII.39-16". Selten SLH ZF 129.b.FL = CHF 3'500. (Photo = www)

104.I



300

2091→ Fahrt nach den Niederlanden 1930 (11. Nov.): Karte ab "Triesenberg 7.X.30" mit reiner Liechtenstein-Frankatur zu Fr. 1.40 und ursprünglichem Vermerk "Mit Graf Zeppelin / Balkanfahrt" nach Rotterdam adressiert aber mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 10.11.30.23-24" und entspr. blauem SSt. zur Fahrt nach den Niederlanden aufgeliefert. Vorders. Sonder-ASt. "Neergelaten / Boven Venlo uit het / Luchtschip / Graf Zeppelin" in rot und violett sowie regulärem Stp. "Venlo 11.XI.1930 8V" und ASt. "Rotterdam 11.XI.61930.6N" SLH ZF 142.c.FL = CHF 1'500. (Photo = www)

150.I



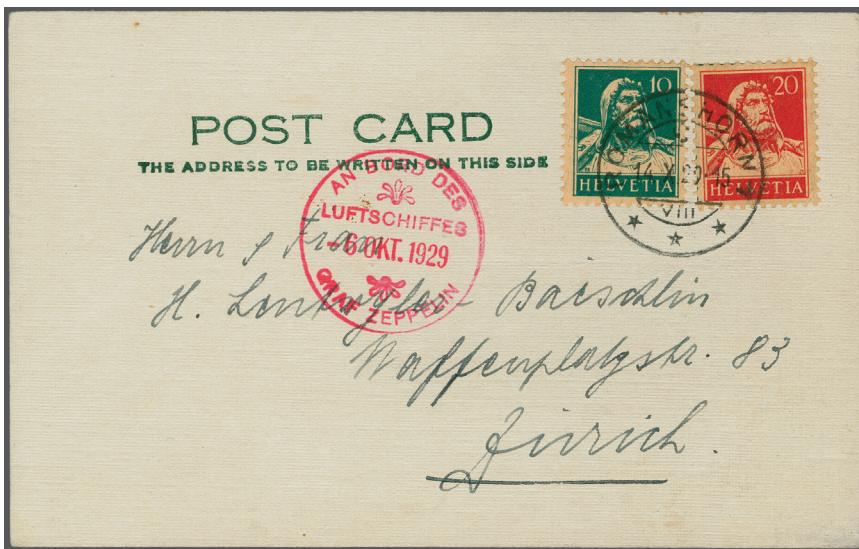
150

Sieger

Start price  
in CHF

- 2092+ 1. Südamerikafahrt 1933 (6.-17.Mai): R-Brief ab "Triesenberg 4.V.33" adressiert an Max Pruss, Esquire Recife, frankiert mit kompl. Satz 'Jugendfürsorge' im Viererblock, alle Werte sauber und zentr. entwertet mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 6.5.33 20-21" und rücks. AStp. von Pernambuco. Eine seltene Satzfrankatur im Viererblock als eingeschr. Drucksache SBK W11-W13 im Viererblock = CHF 640, Sieger 202Aa, LBK 79b. (Photo = www) 294a  150
- 2093 Italien-Fahrt, Abwurf über Livorno 1933 (29./30. Mai): Karte ab "Triesenberg 24.V.33" mit reiner Liechtenstein-Frankatur und daktylographiertem Vermerk "Mit Graf Zeppelin / Abwurf in Livorno", adressiert nach Riccione, Italien mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 29.5.33", rotem SSt. "Romfahrt 1933" und ASt. "Livorno Corrispondenze 29.5.33.19" SLH ZF 182.A2.FL = CHF 2'000. (Photo = www) 302.Ia  200
- 2094+ Chicago-Dreiecksfahrt 1933 (14. Okt.): Eingeschriebener Brief ab "Triesenberg 11.X.35" nach Basel frankiert mit u.a. Freimarken 1933, 90 Rp. "Burg Gutenberg" (LBK 99) im Viererblock und mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 14.10.33.20-21" und rotem SSt. zur Etappe Friedrichshafen-Miami aufgeliefert. Rücks. ASt. vom 23.10 sowie "New York Foreign 10-25 / 1933" und "Basel 2 Briefaufgabe 3.XI.33-7" SLH ZF 190.c.FL=CHF 1'000 / LBK=CHF 800. (Photo = www) 350.a  150
- 2095+ Chicago-Dreiecksfahrt 1930 (14. Okt.): Eingeschriebener Brief ab "Triesenberg 11.X.33" frankiert zu Fr. 5.40 mit u.a. Freimarken 1933, Fr. 1.20 "Schloss Vaduz" im Viererblock, mit vorders. Aufgabestp. "Friedrichshafen 14.10.33.20-21" und rotem SSt. zur Etappe Friedrichshafen-Sevilla aufgeliefert und mit rücks. ASt. (31.10.) nach Triesenberg adressiert (AStp. vom 4. Nov.) SLH ZF 182.d.FL = CHF 1'200 / LBK = CHF 2'700. (Photo = www) 354a  250

### Zeppelin Vertragsstaaten: Schweiz



2096

- 2096+ 1929 (6. Okt.): 5. Schweiz-Fahrt Bordpostabgabe Friedrichshafen, US-Postkarte mit rotem Bordstp., frankiert mit Tellbrustschild 10 Rp. und 20 Rp. gest. bei Aufgabe in "Romanshorn 14.X.29.15" nach Zürich. Ein seltener Beleg in frischer Erhaltung. Gem. SLH Herkunft unbekannt, neun Belege bekannt SLH ZF16.C = CHF 1'800, in Michel in dieser Form nicht gelistet.  500
- 2097+ Vaduz-Fahrt, Abwurf über Vaduz 1930 (19. Aug.): Karte ab "Romanshorn 9.VIII.30-9" mit Schweizer Frankatur zu Fr. 1.40 mit handschriftl. Vermerk "Mit Luftschiff G.Z. 127 / Schweizerflug" und ovalem SSt. "Mit Luftschiff / Graf Zeppelin / befördert" in rot zur Vaduzfahrt aufgeliefert, über Vaduz abgeworfen mit ASt. "Vaduz 19.VIII.30-16" und nach Luzern adressiert. SLH ZF 129.b = CHF 3'500. (Photo = www) 104.I  350
- 2098+ 1. Südamerikafahrt 1931 - Abgabe Pernambuco 1931 (29. Aug.): Briefumschlag frankiert mit Luftpostfrankatur Fr. 5.20 ab "Romanshorn 29.VIII.31" aufgeliefert via "Friedrichshafen 29.8.31 19-20" zur Fahrt nach Südamerika mit rücks. AStp. "CORREO AEREO 4a S.NOTE-PERNAM". Nur fünf Belege bekannt. Attest. Renggli (1999) SLH 159.B = CHF 3'500. (Photo = www) 216.d  400
- 2099+ 3. Südamerikafahrt 1931 (17./20. Okt.): Eingeschriebene 20 Rp. Postkarte mit Antwortteil mit Zusatzfrankatur Fr. 2.60 ab "St. Gallen 14.X.31", Auflieferung "Friedrichshafen 17.10.31.0-1" nah Pernambuco (20. Okt.), die anhängende AW-Karte mit rotem Werbestempel und nicht entwerteter Schweizer Zusatzfrankatur, jedoch mit brasilianischer Frankatur ab "Pernambuco 23.10.31" ebenfalls eingeschrieben befördert, mit sauberem AKStp "Friedrichshafen 28.10.31 6-7". Eine doch recht seltene Verwendung auf der Hin- und Rückfahrt SLH 164.D = CHF 600+. (Photo = www) 229.a  150

Sieger

Start price  
in CHF

- 2100→ Anschlussflug Berlin-Friedrichshafen zur 8. Südamerikafahrt 1932 (9./13. Okt.): Brief ab "Romanshorn 1.6.X.32-12" mit Einzelfrankatur Flugpost 2 Fr. (SBK F13) adressiert an Albert Hasler "an Bord 'Graf Zeppelin'" in Pernambuco, in Berlin mit rotem ZSt. zum Anschlussflug nach Friedrichshafen aufgeliefert und von dort mit rotem SSt. weiter auf der Südamerikafahrt. Rücks. ASt. "Correio Aereo S. Leanhä-Pernam ...32" SLH ZF 176.S=CHF 2'800. (Photo = www) 282.b 250
- 2101→ 1933 Romfahrt (26. Mai): R-Brief ab "Zürich Flugplatz 26.V.33-9" mit reiner Luftpostfrankatur Fr. 3.30 zur Auflieferung in "Roma Posta Aerea Crociera Zeppelin 29.V.33 17-18" zur Fahrt nach "Friedrichshafen 30.V.33-14", mit rücks. AStp. und weitergeleitet zurück nach "Dübendorf 31.V.33-13". Ein sauberer Beleg SLH 180.D = CHF 900. (Photo = www) 304.Aa 150
- 2102→ Saargebiet Rundfahrt und Rückfahrt 1933 (25. Jun.): Brief ab "Zürich Flugplatz 24.VI.33" frankiert mit Flugpost 1929, 35 Rp. im senkr. Paar und 40 Rp. im Viererblock (SBK F14+15) mit daktylographiertem Leitvermerk "Mit Luftschiff G.Z. ab Saarbrücken, Rundfahrt und Rückfahrt nach Friedrichshafen", entsprechenden SSt. und rücks. ASt. "Friedrichshafen 25.6.33" zur kombinierten Rund-und Rückfahrt aufgeliefert und nach Basel adressiert. SLH ZF 218.C = CHF 600 / SBK=CHF 1'130. (Photo = www) 314.Ab 150



2103

- 2103→ LZ 129 - Hindenburg 1. Südamerikafahrt 1937 (16/20 März): Eingeschriebener Grossbrief ab "Romanshorn 13.III.37-16" frankiert mit 1936 Pro Patria Sonderblock im ungetrennten Bogen zu vier Blocks, als Drucksachenaufgabe, zugeleitet 'via Basel' per "Bahnpot Frankfurt - Basel 15.3.37" zur Aufgabe nach Brasilien, mit rücks. AStp. "SANTA CRUZ RIO 22.III.37". Obwohl etwas getönt, eine ausserordentliche und seltene Frankatur für den Liebhaber SBK W8a = CHF 2'500 + SLH = CHF 400. 59 500
- 2104→ 1929/33: Auswahl fünf Zeppelin-Belege, dabei Weltrundfahrt 1929 Brief ab Vitznau bis Lakehurst mit hoher Frankatur zu Fr. 12.50, Bordpostkarte Schweifahrt (17.6.30), 1932 7. SA-Fahrt Brief ab Romanshorn adressiert an Heinrich Köhler (sic!) nach Argentinien sowie Brief der Saargebietfahrt mit beiden SSt. der Rund-, bzw. Rückfahrt ab "Zürich-Flugplatz 24.VI.33-8". Saubere und attraktive Belege SLH = CHF 2'600. (Photo = www) 300
- 2105→ 1913/36: Lot Zeppelin- resp. Flugbelege, darunter eine gut erhaltene Karte vom Flug am 24.10.1930, adressiert nach Zürich (SLH = CHF 1000). Enthalten ist zudem eine Karte mit Poststempel "LUFTPOST ZEPPELIN-SCHIFF SACHSEN" und violettem Bordstempel "AN BORD DES LUFTSCHIFFES SACHSEN 25. MAI 1913" (Sieger = € 300). Ergänzt wird das Lot durch vier weitere Belege: zwei Zeppelinbelege des Deutschen Reichs von 1928 und 1930, Liechtenstein ein Zeppelinbeleg von 1936 sowie ein Erstflugbeleg der Philippinen von 1935. (Photo = www) ZF42 150



2095 / CHF 250



2097 / CHF 350



2098 / CHF 400



2099 / CHF 150



2100 / CHF 250



2102 / CHF 150



2101 / CHF 150